

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einspaltige Zeitspalte für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitspalte für Wiesbaden 60 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 213.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

Donnerstag, den 7. Mai.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

1896.

000 Neue 000
Matjes-Häringe
 000 Neue 000
Malta = Kartoffeln
 empf. billigt 6036

J. M. Roth Nchf.,
 St. Burgstraße 1.

LYNCH FRÈRES BORDEAUX
 Rheder & Weingüterbesitzer

Vertreter:  **Ed. Böhm**
 BORDEAUX SÜDWEIN COGNAC

WIESBADEN Adolfstraße 7. 97

Côtes de Clairac Mk. 0.90,	St. Emilion	Mk. 1.50
Bonnes Côtes " 1.10,	Médoc	" 2.—
Pr. Côtes " 1.20,	Lamarque	" 2.50
Blaye " 1.35,	Margaux	" 3.—

feinere Marken bis Mk. 8.—
 Cognac vieux 3.—, 3.50. Cognac fine Champ. 4.50, 5, 6.

Gravirungen jeder Art liefert



Heinrich Götzen,
J. Roth's Nachf., Langgasse 47. 305

Briefmarken der alten deutschen Kleinstaaten, wie Braunschweig, Lübeck, Oldenburg, Mecklenburg etc. sucht zu kaufen

Julius Ebert, Sedanstr. 13, 1 St. von 12—2 Uhr.

Trauringe

in sauberster, bester Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9,
vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 502

Ankauf

von ganzen Villen-Einrichtungen, sowie einzelnen Zimmern, Pianinos und Kassettschränken, als auch ganzer Waarenvorräthe jeder Art.

Ferd. Müller, Möbelhandlg., Nerostraße 23.

Cier, frische, zum Sieden, 5 Pf., 25 Stück 1.15 Mk., 100 Stück 4.50 Mk. Schwalbacherstraße 71.

Grosses Lager fertiger

Herren- und Knaben-Garderoben

vom einfachsten (Herren-Anzüge à Mk. 10.—) bis zum allerfeinsten Genre.

Verwendung solider Stoffe, neuester eleganter Schnitt, saubere gediegene Verarbeitung, billigster Verkauf gegen Baar. Kreuze auf jedem Stück lesbar. 5778

Carl Meilinger,

Ecke der Ellenbogen- u. Neugasse.

Confirmanden-Anzüge v. Mk. 7.50 an. Anfertigung nach Maass.

Mobiliar-Versteigerung

Heute Donnerstag,

den 7. Mai cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und
Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, versteigere
ich im Auftrage des Hof-Tapezirermeisters
Herrn Heinrich Sperling hier wegen
Aufgabe seines Ladengeschäfts, sowie
aus Nachlässen herrührend in meinem Auktions-
lokale

3. Adolphstraße 3

nachstehend verzeichnete Gegenstände, als:

Eine Schlafzimmer- und Speisezimmer-Einrichtung, einz. Büffets in Mah. und Eichen, mehr. compl. Betten, Waschkommoden, Nachttische mit Marmor, Kleider-, Spiegel-, Bücher-, Pfeiler- u. Gekörbe, Schreib-, runde, ovale, viereckige, Bauern- und Ausziehtische, Stühle, Sessel, Kommoden, Consolen, Salon-Garnituren mit Plüsch- und Kamelstaschen-Bezug, Ottomane mit und ohne Bezug, ein Concertflügel, ein 2-schlaf. engl. eis. Bett mit Messing-Verzierung, Salon- u. andere Spiegel mit Trümeaux in Nussb., schwarzen u. Goldrahmen, Teppiche u. Vorhänge, Portièren, Amerikaner- und 3 Porzellanöfen, Gas- und Lampen-Lüstres, Regulator, ein Pendules, eine antike Uhr, Silberfächer, zwei Kranken-Fahrstühle, Eischränke, Waschmaschinen, Glas-, Porzellan, 2 10-theil. Leigtheilmaschinen, ein Badofen, Baden-Einrichtung für Kurwaaren-Geschäft, einzelne Glaschränke und Reale u. dergl. mehr.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht der Taxation.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Gegenstände zum Mitversteigern können zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden. F 356



Zimmerpötte per Karren Mk. 2.70 zu haben
Adolphstraße am Rindl. Bestell.
werden angenommen Kirchstraße 51,
Klees, Cde Goethe u. Moritzstraße. 5905

Nach England

via **Vlissingen (Holland) Queenboro**

Zweimal täglich (auch Sonntags).

Wiesbaden Abfahrt 11.52 Nm. London Ankunft 9.05 Nm.

Preis I. Cl. einf. Mk. 64.90; retour I. Cl. Mk. 98.50.
II. " " 44.80; " " 64.50.

Vom 8. Dezember 1895 ist der sehr beschleunigte Dienst mittelst der neuen Rad-Dampfer „Königin Wilhelmina“, „Königin Regentes“ und „Prins Hendrik“ in Kraft getreten. Diese Rad-Dampfer zeichnen sich durch äusserst bequeme Einrichtung, ruhige Fahrt und grosse Seetüchtigkeit aus. Wirkliche Seereise auf 2 $\frac{1}{2}$ Stunden beschränkt. Durchgehende Wagen, Speisewagen ab Venlo. F 72

Näheres bei J. Schottensfels & Co., Wilhelmstrasse 24, in Wiesbaden.

Die Direction der Dampfschiff.-Ges. Zeeland.

Zuchfabrik-Verbandt

Peter Ortmanns, Aachen.

Anzug-, Paletot- u. Gosenstoffe. Militärrüch. Schwarze Waare.
Damen-Mäntelstoffe. (Ktg. 311/3) F 120

Billigste Fabrikpreise.

Muster franco.

Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe meines grossen Lagers

**fertiger Herren-
und Knaben-Garderoben**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Führe bekanntlich nur gute Qualitäten.

E. Arendt,

Langgasse 18. Langgasse 18.

5684

Zum Besuche Seiner Majestät des Kaisers sind

Kaiser-Büsten

zu verkaufen oder zu vertreiben Webernasse 52, 3 St. 5.



M. Stillger

(Inh.: Wilh. Stillger), 16. Säfergasse 16,
empfehl. 5808

für Wirthe:

amerik. gepresste Bierfannen

0,3 L. u. 0,4 L. Mk. 80 p. Hundert.

con. Becher " 15 " "

0,3 L. glatt, Boden. " 14 " "

Schoppenbecher " 14 " "

0,4 L. u. 0,5 L. raub. B. " 18 " "

Schoppenbecher pol. B. " 18 " "

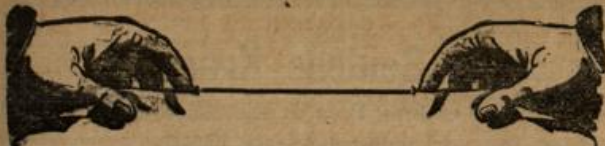
maß. Bierglasunterheber " 18 " "

ditto für Becher " 15 " "

Sämmtliche
Hotels u. Wirth-
schafts-Artikel zu
Engrospreisen.

Plüsch-Garnituren von 130 Mk. ab.

Große Auswahl. Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1. u. „Gaubrinus“.



Eltern

die Ihre Kleinen in geschmackvollen Sommerhäuten sehen wollen, laden wir höchst zur Beschäftigung unserer Neuheiten in Kinderschuh ein. Die berühmtesten ersten Fabrikate und neuesten Erzeugnisse in eleganten Schuhen für kleine Kinder bietet in diesem Jahre zu den mäßigsten Preisen

Wreschner's
Frankfurter
Schuh-Bazar,
16. Langgasse 16.

Samstags ist das Geschäft geschlossen.

Neu und praktisch!

Telephon-Verzeichnisse

das Stück 1 Mk. 5784
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Gartenfies,

silbergrauen und gelben, sowie Rheinties in schöner Waare empf. zu billigsten Preisen 3574

W. A. Schmidt,

23. Moritzstraße 23. — Telephon No. 226.
Proben stehen zu Diensten.

Karl Preusser,

Nerostraße 10, am Kochbrunnen.

Nur Fahrräder von Firmen 1. Ranges.

Deutsche und Englische.

Opel-Räder.

Anker-Räder.

Schladwitz in Dresden.

Seidel & Rammann.

Brennabor &c.



Jeder Käufer erhält meinen, mir eigens vom Kaiserlichen Patentamt geleglich geschützten Lernapparat zur ungenirten Erlernung gratis. Derselbe ermöglicht auch dem Kengstlichen und Corpulenten das Fahren zu erlernen, indem Umfallen oder Beschädigung des Rades, sowie des Lernenden absolut ausgeschlossen ist. Keine Beihilfe, kein Halten und Nebenherlaufen mehr möglich. Der Apparat ist für Damen hauptsächlich zu empfehlen, indem dieselben damit zu Hause in entsprechenden Räumen lernen können und stehen Damen-Räder und Herren-Räder mit dem betreffenden Apparat zur Ansicht in meinem Geschäft bereit.

Reparatur-Berichte, Ersatz u. Zubehörtteile, gebrauchte Pneumatic, Rifenreif- und Vollreifräder in großer Auswahl. Jugendräder, neue und gebrauchte, zu billigsten Preisen. Katalog gratis und franco. 3820

Rollschutzwände,

Garten- und Balkonmöbel

in den verschiedensten Ausführungen,

Eisschränke mit Blech- u. Glaswandungen,

Eismaschinen neuester Construction

empfiehlt 5625

M. Frorath, Eisenwarenhandlung,

Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtung,

Kirchgasse 10. — Telephon No. 241.

Wasch - Artikel:

Kerarseifen, Schmierseifen, Krystall-Soda, Bleich-Soda, Stärke, Waschblau, Salmiak-Terpentin-Seifenpulver, Glanz-Pflüß-Oel, Bügelwachs, Borax, Schwämme, Bürstenwaaren, Fensterleder. 4887

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik,

Netzergasse 17.

Louis Meiser, Hoflieferant, Grosse Burgstrasse 10.

Das Beste — Wirk-
samste gegen Küchen-
käfer, Wanzen, Fliegen,
Flöhe, Ameisen, Blatt-
läuse, Motten &c. ist das
beim Reichspatentamt
geschützte „Thurmelin“
von A. Thurmayer,
Stuttgart. Nur in
Gläsern zu haben zu
30 Pf., 60 Pf., 1 Mk.,
2 Mk. und 4 Mk.

Thurmelin



Thurmelin-Sprizen
hierzu à 35 Pf. oder
50 Pf., die einzig
practischen, mit größter
Spritzkraft, welche das
„Thurmelin“ in die
entlegensten Ritzen u.
Winkel tragen und da-
durch, wie bekannt, be-
deutend an Thurmelin-
pulver sparen.

In Wiesbaden ist Thurmelin stets zu haben bei den Herren

(Sig. 1/4) F121

- A. Berling, Burgstraße 12.
- E. Brecher, Neugasse 12.
- C. Brodt, Albrechtstraße 16.
- Willy Graefe, Webergasse 37.
- L. Henninger, Friedrichstraße 16.
- Heinrich Kneipp, Goldgasse 9.
- E. Krauter, Moritzstraße 61.

- G. Mades, Moritzstraße 1a.
- E. Mühs, Taunusstraße 25.
- Oscar Siebert, Taunusstraße 42.
- C. A. Schmidt, Helenenstraße 2.
- Louis Schild, Langgasse 3.
- Chr. Tauber, Kirchgasse 6.
- Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.

Spitzen-Kragen

von gutem Woll-Tüll mit Soutache, Perlen
oder Tuchapplicationen.
Reiche Auswahl in
Chantelly- und Guipure-Confection.

Seidene Kragen

in Rips, Peau de soie und Crêpon,
kurze und lange Façons,
sehr kleidsame neue Formen.

Sammt-Kragen,

glatte und perlirte Sachen, von 15 Mk. an.
„Hochelegante Pariser Modelle.“

Tuch-Kragen

in schwarz u. farbig,
grosse Auswahl in eleganter Confection
mit und ohne Seidenfutter.
Jede Preislage.

Kammgarn-Kragen,

glatte, soutachirte und perlirte Sachen,
kurze und lange Formen von Mk. 10.— an.
„Besonders leichte und bequeme Capes für
ältere Damen.“

50. Langgasse 50. **Meyer-Schirg,** Ecke Kranzplatz.
Special-Geschäft für Damen- u. Kinder-Confection.

4912

Aus der Nachlassenschaft des verstorbenen

Bildhauers Joh. Kunz

in Wiesbaden

werden diverse ältere und neuere **Delgemälde**
berühmter Meister, sowie eine Collection
Kupferstiche aus alter und neuerer Zeit, div.
Bildhauer-Modelle, Sculpturen zc., aus
freier Hand verkauft. Näh. **Schillerplatz 3,**
im Hinterhaus, am 6., 7. u. 8. Mai cr., von
Morgens 9—12. Uhr und Nachmittags von
3—6 Uhr.

Eine Anzahl zurückgesetzter schwarzer langer

Frühjahrs-Mäntel,

aus besten Kammgarn-Stoffen verarbeitet, frühere Preise
24 bis 38 Mk., gebe, um zu räumen, zu

Mk. 10.— per Stück,

ferner eine Anzahl zurückgesetzter eleganter seidener und
Spitzen-

Capes und -Umhänge

frei nach Wahl zu gleichem Preise.

6041

Louis Rosenthal,
46. Kirchgasse 46.

Kneipp-Verein.

Donnerstag, 7. d. M., Abends 8 Uhr:

Vortrag des Herrn Dr. Dietzel,
prakt. Arzt aus Frankfurt,

über: „Die Heilmittel der Kneippkur und ihre
Anwendung“, im Saale des Hotel Hahn.

Interessenten herzlich willkommen.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Heute Donnerstag, den 7. Mai, Abends 8 1/2 Uhr,
im „Deutschen Hof“, Goldgasse:

Außerordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung: Vorlage des revidirten Statuts.

Hierzu ladet ein u. ersucht um pünktliches Erscheinen F 263
Der Vorstand.

Reichshallen-Theater.

Stiftstrasse 10. — Direction: Ch. Hebingen.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen I. Ranges.

Anfang 8 Uhr. Sonn- und Feiertags: 4 und 8 Uhr. F 457

6261 Geld-Gewinne

kommen vom 9. bis 12. Mai zur Ziehung in der so sehr beliebten
Weyer Dombau-Lotterie. Loose à 3 Mk. 30 Pf. mit Reichsstempel
wolle man sofort nehmen bei

de Fallois, 10. Langgasse 10.

3 Mk. 30 Pf. ist der Originalpreis des Loose. 5980

Polster- und Kasten-Möbel, ganze Betten, einzelne Theile,
Deckbetten und Kissen billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Ratens-
zahlung, **Welschstraße 46** bei **A. Leicher.** 1520

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 213. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 7. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

**Parquetboden-
Wachs.**
Meine, von keinem anderen Fabrikat
an **Ausgiebigkeit** übertriffene
Fußbodenwische
(Bohnermasse)
weiß und gelb,
giebt bei leichter Behandlung und
geringer Anstrengung hohen und dauerhaften Glanz.
Borrätig in Dosen à 80 Pf. und Mk. 1.—. 4390

Ia Stahlspäne Paket 30 und 60 Pf.

**Chr. Tauber, Drogenhandlung,
Kirchgasse 6.**

Unterricht

Aufzeichnen von Mustern auf Stoffe etc., Einrichten
u. Applicationen u. Goldstickereien.
kurs 6 Mk. **Victor'sche Frauen-Schule, Tannusstr. 13.** 2404

Englische Conversation

mit einem jungen Amerikaner sof. act. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6053

Gesucht Unterricht im höheren und kaufmännischen
Rechnen. Offerten mit Angabe des Preises pro Stunde unter
V. C. 64 an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht in allen Fächern (auch f. Ausl.), m. u. o. Pension!
Arbeitsstunden bis **Prima incl.** Vorbereitung f. all. Class. u.
Examina! Dieselben wurden bisher von allen Schülern bestanden!
Words. staatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, Schulberg 6.

Junge Dame bietet ihre Nachmittagsstunden für Gesellschaft
und Conversation fremder Sprachen. Offerten unter **K. A. 10** an
den Tagbl.-Verlag.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterr.
erth. **gründl. Unterricht** zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 6061

A German lady (teacher) wants English conversation
by an English lady in exchange for German. Apply
to **V. C. 46** Tagblatt-Office.

A **German** lady (teacher) wants English conversation
by an English lady in exchange for German. Apply to **C. C. 47** Tagblatt-Office.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin
ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Italienisch lehrt Italienerin. Zu sprechen 4 bis 6 Uhr.
Bierstädterstrasse 3.

Wer nimmt Anschlag an frz. Conversation bei e. ja. Dame.
Offerten unter **L. A. 11** an den Tagbl.-Verlag.

Etudes sérieuses, et Cours de langue française, par
Mademoiselle **Mercier**, Parisienne, Tannusstrasse 27, II.

Lecciones de aleman e ingles. Traducciones.
English and spanish lessons. Translations. Spanische
und englische Stunden. Uebersetzungen. Walkmühlstrasse 29, 1.
Sprechst. 8—12 Uhr Vormittags.

Zeichen-, Mal- und Modellir-Schule von H. Bouffier,

acad. und staatl. gepr. Zeichenlehrer, Lehrer an der Gewerbeschule.
Unterricht in allen Zweigen der **Mal- u. Zeichenkünde**, Zeichnen
u. Malen nach der **Natur im Freien**. Eintritt jederzeit. Mittwoch u.
Samstag Nachmittag f. Kinder. Specialität: **Modelliren v. Portraits**
nach dem Leben, sowie nach Todtenmasken. Anfertigung aller Arten von
Zeichnungen u. Malereien für Kunst und Gewerbe im Auftrage. 5555

Wer ertheilt einem Mädchen gründlichen Zither-Unterricht
bei bill. Preise? Offerten u. **V. A. 19** an den Tagbl.-Verl.

Clavier-Unterricht wird gründl. von einer erf. Lehrerin ertheilt
(pro Stunde 1 Mk.). Näh. im Tagbl.-Verlag. 4593

Gesang-Unterricht (Methode Stockhausen).

Rosa Wodiczka, Augustastraße 1, 1.
Unterricht in Weib-, Punt- und Stimmschulung, sowie im Brändmaler
wird in und außer dem Hause ertheilt Zimmermannstraße 10, 3 r.
Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Näh. Michelsberg 18, 2.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Das Haus Geisbergstraße 20,
welches sich für Fremdenpension eignet, zu verkaufen. Näh. 1 St. 4054

Die Villa Köhlerstraße 5,
in nächster Nähe der Sonnenbergerstraße u. des
Kurhauses, zum Alleinbewohnen eingerichtet, mit
Stallung und Remise, ist zu verkaufen. 6060

Das Haus des Herrn Geheimen Regierungs- und Baurats
Cremer, Adolphsallee 55, zum Alleinbewohnen,
mit Vor- und Hintergarten, ist zu verkaufen. 4468
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstrasse 18.

Villa

Lessingstraße 14,

zwischen Mainzer- und Victoriastraße, unweit des Augusta-
Victoriaabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 20, 1. 6062

Villa Goldsteinerstraße 7,

enthaltend 12 große Zimmer und reichliches Zubehör, fein
ausgestattet, 40 Ruthen Garten, 2 Gartenl., zu verkaufen
oder zu vermieten. Näh. Goethestraße 9, 3. 3163

Schöne Villa mit 12 Zimmern u. vielem Zubehör in guter freier Lage
für 45,000 Mk. bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Anfr. unter
Z. B. 44 an den Tagbl.-Verlag. 6951

M. Haus mit Gärtchen (4 St.), je 2 Zimmer, Küche u. 3 Z.
u. Küche dopp. in j. Et., auch 3. möbl. verm. geatig., nahe
d. Inf.-Kaf., zu verk. Käufer hat 6-700 Mk. Ueberesch.
Anz. 4-6000 Mk. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6063

Neue schöne Villa in freundlicher gesunder Lage, enth. 6 Zimmer und
reichliche Nebengasse, zu verkaufen. Preis 24,000 Mk. Anfr. unter
A. C. 45 an den Tagbl.-Verlag. 6052

Hochf. Etagenh., Adolphsallee, Abtheilung halber weit u. den Erbauungsst.
zu verk. Der alleinbeauftr. Agent, P. G. Rück, Louisenstr. 17. 5820

Ein hübsches herrschaftl. Etagenhaus im Kurviertel (nahe d.
Tannusstr.), mit Vorgart., Thorf., Stallung u. Remise u.
groß. noch bebauungsfäh. Hintergart. (über 40 Ruthen
Fläche), Bezugs h. sehr preisw. u. unter günst. Bedingg.
zu verk. — Für Fremdenpension, Weinhandl., Metzge etc.
sehr geeignet. — Gef. Off. unt. **A. B. Z. 485** an den
Tagbl.-Verlag. 5830

M. Landhaus u. der Stadt, ca. 50 R. Garten, event. 2 Bau-
plätze, mit fert. Straße, per gleich f. 38,000 Mk. verkäuf.
Der Alleinbeauftragte **P. G. Rück, Louisenstraße 17.** 5923

Ein rentabl. Etagenhaus nahe der Adolphsallee, solid u. gut
von mir selbst erb. u. komfortabel eingerichtet, mit 4 Etag.,
Vor- u. Hintergärtch., Verhältn. h. auß. preisw. zu verk. —
1000 Mk. reinen Ueberesch. neben guter Verzinsg. des eigenen
Anlagekap. — Gef. Off. unt. **G. Z. 469** an den Tagbl.-
Verl. 5773

Bezugs halber billig verkäuflich sch. Eckhaus, 4 Min. vom Kochbrunnen,
jede Et. 4 Zimmer u. Zubeh., 4-stöckig, mit II. Garten, auch für Metzger
od. anderen Geschäftsmann passend, für 69,000 Mk. mit 6-10,000 Mk.
Anzahl. feil. Der Alleinbeauftragte **P. G. Rück, Louisenstr. 17.** 5821

Ein hübsches rentabl., nicht allzugr. Geschäftshaus, ganz
nahe der Tannusstr., mit 2 Käden, Thorf., Werkstätte etc.,
Familienverh. h. auß. preisw. u. unter günst. Bedingg. zu
verk. — Für Schlosser, Tapezire, Spengler u. ähnl. Ge-
schäfte ganz geeignet. — Gef. Off. unt. **E. C. W. 486** an
den Tagbl.-Verl. 5829

Größeres Haus mit nachweislich gutem Restaurant, 12-15 Logir-
zimmer, in guter Lage, sofort zu verkaufen. Vollständiges Inventar
vorh. Anzahl. 10,000 Mk. Näh. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 3764

Ein hübsches, von mir selbst solid und gut (nicht auf den
Verkauf von einem Specul.) erbautes Landhaus z. Allein-
bew. in feinsten, gesünderer Landhausl. Wiesb., komfortabel
eingerichtet, mit 1 Morgen großem, schön angeleg. Garten,
Familienverh. h. außerordentl. billig zu verk. — Sdhenl.
(Nähe des Waldes), herrl. Aussicht. — Gef. Off. unt.
E. Z. 467 an den Tagbl.-Verl. 5771

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf

*
Adresskarten
Circularre
Preislisten
Facturen
Rechnungen
Quittungen
*

liefert
in bester Ausstattung
rasch und preiswürdig
die

*
Briefköpfe
Postkarten
Couverts
Bücherformulare
Wechsel
Plakate
*

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Sehr schöne Villa, für 2 Herrschaften passend, großer Garten und Nebengebäude, nahe der Wilhelmstr. u. den Bahnhöfen, für 75,000 M. (fester Preis) zu verkaufen. Der alleinbeauftragte Agent 6118
F. G. Rück, Louisestraße 17.

Villen-Bauplätze

in der Weinbergstraße zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer Jos. Berberich, Nicolastraße 31, 1. 4443
Schöne Villen-Bauplätze, Alwinenstr. sehr preiswerth zu verk. Näh. Alwinenstr. 15 u. Kapellenstr. 1, 1 bei C. Meyer. 2028

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein H. Haus in best. Straße (Kurviertel od. Gegend der Rhein, Adelhaidstr., Adolphsalze etc.) zum Alleinbew., mit mindestens 10 Wohn- u. entspr. Nebenr., im Preise bis zu 70,000 M. von vermög. Mann zu kaufen ges. Gef. Off. unt. C. C. 521 an den Tagbl.-Verl. 5926

Haus mit Colonialwaaren- und Delicategeschäft

(oder wo sich solches einrichten läßt) wird von tächt. Fachmann zu kaufen ges. Anzahl. nach Wunsch. Off. unt. G. 1691 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Wiesbaden.
Ein H. rentabl. Haus (am liebsten ohne Hinterh.) im Preise von 50-80,000 M. in guter Lage bei hoher Anz. zu kaufen ges. Gef. Off. unt. D. D. 522 an den Tagbl.-Verl. 5925

Ein Bauplatz oder altes Haus

in guter Lage zu kaufen gesucht. Anzahlung 30-40,000 M. Offerten mit Preisangabe unter Z. Z. 550 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Grundstück,

Pension, Villa, welches sich zur Anlage einer Anstalt eignet, von einem Arzt zu kaufen gesucht. Wassergerechtfame erwünscht. Off. unter A. A. 1 an den Tagbl.-Verlag.



Waldmühlstraße Bau- platz für kleines Haus

gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten unter H. C. 52 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

40-45,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu billig. Zinst., auch gebeit in st. Beträgen, auszul. Gef. Off. unt. C. D. V. 487 an den Tagbl.-Verl. 5828

Capitalien von 15-, 20- und 40-60,000 M. per sofort oder später auszuliehen durch C. Wagner, Beltrichstraße 48.
30,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu 4% auszul. Gef. Off. unt. D. E. U. 488 an den Tagbl.-Verl. 5827

10-14,000 M. sind auf 2. Hypothel zu 4 1/2% auszuliehen. Offerten unter U. B. 21 an den Tagbl.-Verlag.

54,000 M. sind auf 1., auch gute 2. Hypoth. auf 1. October zu vergeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6087

40-45,000 M. zur 2. Stelle à 4 1/2% u. 12,000 M. zur 1. St. à 4%, auch auf d. Land zu verl. d. Lud. Winkler, Elisabethstraße 7.

Capitalien zu leihen gesucht.

Für Capitalisten kostenfreies Placement guter Hypotheten. Meyer Sulzberger, Senf, Reugasse 3. 5139

Capitalien auf 1. Hypoth. à 4 1/2-5% aufs Land, sowie auf hies. gute Objecte an 1. und 2. Stelle gef. durch C. Wagner, Beltrichstraße 48.

20-22,000 M. auf gute 1. Hypoth. zu 4% in die Nähe Wiesbad. (st. verkehrreiche Stadt) gef. Gef. Off. unt. T. T. 526 an den Tagbl.-Verl. 5957

5000 M. auf 2. Hypothel von pünktl. Zinszahler zu leihen gef. Vermittler verb. Näh. im Tagbl.-Verl. 6048
20,000 M. und 7000 M. auf gute Nachhypothel zu leihen gesucht durch M. Linz, Bauergasse 12. 5928

30,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zum Juni od. Juli auf neues rentabl. Haus in guter Lage gef. Gef. Off. unt. U. V. 527 an den Tagbl.-Verl. 5958

30-35,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. für gleich od. zum Juli auf neues rentabl. Haus von sehr vermög. Manne gef. Gef. Off. unter E. F. T. 189 an den Tagbl.-Verl. 5826

22,000 Mk. zweite Hypothel auf Juli gesucht. Zwischenhändler verbeten. Näh. Goethestraße 1, Part. 5978

45-50,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. von vermög. Manne u. prompt. Zinszahler auf gutes rentabl. Haus gef. Gef. Off. unt. M. B. 28 an den Tagbl.-Verl. 6016

105,000 Mk. zu 3 1/2 % auf prima 1. Hypoth. v. pünftl. Zinszahler gesucht. Offerten unter O. D. 80 an den Tagbl.-Verlag. 6114

10-15,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. auf Geschäftshaus in guter Lage gef. Gef. Off. unt. L. B. 22 an den Tagbl.-Verl. 5962

150-200 Mk. werden gegen gute Sicherheit, Zinsen und monatliche Rückzahlung zu leihen gesucht. Gest. Offerten unter U. C. 63 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf eine ausgehende Wirtschaft in einer Kreisstadt am Rhein, mit vorzüglichem Bierverlag, werden zur 2. Stelle 9000 Mark, event. 15,000 Mk. sofort gesucht. Zinszahlung voraus. Off. unt. A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag. 6091

45,000 Mk. werden zur 2. Hypothel auf gutes Object zum 1. Juli gesucht. Off. u. J. D. 75 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Mk. 5000 à 5 %, bei sowohl hypoth. und sonst. Sicherh., auf hies. gut rent. Object gef. Offerten sub R. D. 82 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

55,000 Mk. sehr gute zweite, mit 4 1/2 % verz. Hypothel zu übertragen gesucht. Gest. Offerten unter F. D. 72 an den Tagbl.-Verlag.

25-30,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. auf sehr rentabl. Haus in guter Lage von gutsit. Manne gef. Gef. Off. unt. M. B. 78 an den Tagbl.-Verl. 6120

Pachtgesuche

Ein Garten
zu pachten gesucht. Offerten unter N. D. 79 an den Tagbl.-Verlag.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Bei 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht Kammerjungfer mit guten Zeugnissen, die zu schneiden, frisieren und feinere Sachen zu waschen versteht. Gest. Offerten unter F. B. 29 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Mädchen für ein Bureau zum Falzen, Adressenschreiben etc. sofort gesucht

Bierkellerer Höbe, Villa Heimer.

Gesucht eine einf. Verkauf. f. Spezereigesch., ein bef. Mädchen, welches etwas schneidert, zu groß. Kindern und als Stütze, eine jüngere fein bgl. Köchin zu zwei Pers. neben ein Hausmädchen (vorzögl. Stelle), ein Zimmermädchen f. Badhaus, ein bef. Kindermädchen zu zwei Kindern von 5 Jahren, ein bef. Mädchen als Stütze und zum Serviren f. Weinrestaur., ein Mädchen, welches in einer Kaffeeküche thätig war, als angeh. Kaffeeköchin nach Schwab. (25 Mk.), ein Kochlehrmädchen, versch. Allein- und diverse Küchenmädchen sofort.

Central-Bureau (Frau Warles), Goldgasse 5.

Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht Gr. Burgstraße 8. 5928

Lehrmädchen

aus anständiger Familie zum sofortigen Eintritt gesucht. Anerbieten unter C. D. 69 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Tailen- und Rock-Arbeiterinnen,

tüchtige Kräfte, sofort für dauernd gesucht Bärenstraße 6, 2. 3704

Sofort gesucht mehrere durchaus tücht. Tailen-Arbeiterinnen, sowie selbstständ. Rockarbeiterinnen. 5892

Geschw. Broelsch, Friedrichstraße 3, 1. Etage.

Geübte Tailenarbeiterinnen, sow. Lehrmädchen w. gef. Kirchstraße 29, 2. Et.

Tailenarbeiterinnen gesucht Sellmündstraße 3, 1. Mädchen zum Nähen gesucht. Frau Hof. Manergasse 11, 2. Et.

Tüchtige Tailenarbeiterin gesucht Häfnergasse 16, 2.

Tüchtige Näherin gesucht Häfnergasse 16, 2.

Ein Nähmädchen gesucht Adolphsallee 27, Hinterh.

Ein tüchtiges Nähmädchen, welches im Kleidermachen geübt ist, sof. gef. Friedrichstr. 36, G. 2. I. Dasselbst wird ein ordentliches Lehrmädchen angenommen.

Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Goldgasse 1, 2. 5927

Ein Mädchen kann das Kleidermachen unentg. erl. Hermannstr. 19, 3.

Lehrmädchen für Kleidermachen gesucht Weichstraße 4.

Lehrmädchen zum Kleidermachen gef. Sellmündstraße 4, 1. Et. 5006

Junge Mädchen können das Weißzeugnähen erl. Walramstr. 8, 3. 5150

Junge Mädchen können das Weißzeugnähen gründlich erlernen. Schwalbacherstraße 28, Hth. 2 I. 3865

Zwei bis drei Stickerinnen gesucht Welltriftstraße 5, Frontsp.

Modes-Directrice.

Für die Herbst-Saison suche ich eine perfecte Directrice bei hohem Gehalt u. dauernder Stellung. Nur solche Damen wollen sich melden, die in den feinsten Geschäften thätig waren. F 82

Mainz. G. Compertz.

Wirtschaftlerin, selbstständige, für hohes Herrschaftshaus, ebenso perf. Köchin, nach der Schweiz auf ein Schloß perfecte Köchin per Monat 50 Mk. (freie Reise), ein tüchtiges erfahrenes Kinderfräulein mit prima Zeugnissen und gutem Aussehen für gräfliches Haus bei hohem Lohn, erstes Blüthenfräulein (erste Kraft), mehrere fein bürgerliche Köchinnen, 25-30 Mk., Mädchen allein, Hotels- und Restaurationsschminnen für Saison, 50-70 Mk. per Monat, tüchtige Weißköchin neben den Chef sucht

W. Lüb. Ritter's Bureau, Webergasse 15. Telyphon 394.

Eine Kaffeeköchin und ein Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. 4616

Bürgerliche Köchin,

Hausarbeit übernehmend, mit guten Zeugnissen gesucht Rheinstraße 10, 1.

Gesucht eine perf. Köchin u. Hausmädchen nach Neuwied, tücht. kräftiges Alleinmädchen zu Alt. Ehepaar, einfaches Alleinmädchen nach Hochheim f. Herrschaftsh., geringes, zu allen Arbeiten williges Mädchen nach Biebrich, Küchenmädchen. Stern's Bureau, Goldgasse 6.

Köchinnen

für Hotel und Restaurant, angehende Restaurationsköchin neben den Chef, Haushälterin zu einzelner Herrin in den Rheingau, sprachkund. Servirfräulein, sowie zohn Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit sucht

Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Bür. Germania (Frau Kraus), Häfnerg. 5, sucht f. al. zwei tücht. Pensionköch., eine perf. u. drei angehende Restaur.-Köchinnen, zwei fein bürgerl. Köchinnen und vier Alleinmädchen, welche selbstständ. lochen, zum 15. Mai, zwei nette Servirfräulein, engl. Sprach., für Saison, u. starke Köchinn., eine perf. Büglerin, nicht zu jung, f. groß. Haus für al.

Ein geübtes Mädchen, das einfach bürgerlich lochen kann, gesucht Michelsberg 26 bei J. Seewald. 5764

Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Ad. Haas, Taunusstraße 18. 5765

Haus- und Küchenmädchen gesucht Langgasse 5. 5924

Ein tüchtiges junges Dienstmädchen gesucht Rheinstr. 42, 1 r. 5999

Junges Mädchen gesucht Herrngartenstraße 7, Laden. Ein starkes Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht zum sofortigen Eintritt. Näh. Mainzerstraße 48, Part.

Dienstmädchen, mit nur gut. Zeugn., versehen gef. Goethestr. 4, P. 5981

Ein braves junges Mädchen gesucht Feldstraße 18, Part.

Ein junges ordentliches Mädchen auf 15. Mai gef. Weichstr. 16, P. 5976

Starkes Landmädchen wird gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 9.

Ein Zimmermädchen und ein Mädchen, das flicken und stopfen kann, gesucht Saalstraße 13. 6058

Gef. zwanzig bis dreißig Haus- u. Küchenmädchen u. Mädchen, welche bgl. lochen f. Fr. Schug, Webergasse 46, Hth. 1 I.

Junges reinliches Mädchen sofort gesucht Marienstraße 26, Cigarrengeschäft.

Ein braves ehrliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen als besseres Hausmädchen gesucht Walramstraße 6, 1 I.

Ein Küchenmädchen wird gesucht Leberberg 5.

Junges sauberes Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sofort gesucht Häfnergasse 6.

Ein Mädchen gesucht Lantienstraße 34, Hth. Part.

Tüchtiges Mädchen gesucht Kengasse 15, Laden.

Gesucht zu Damen ein tücht. Alleinmädchen, das lochen und plätten kann. Gute Zeugnisse verlangt. Rheinstraße 76, 3, Vormittags.

Sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Nerothal 6. 6025

Ein einfaches kräftiges Alleinmädchen gesucht, am liebsten vom Lande. Eintritt 15. Mai. Nerostraße 44. 5989

Tüchtiges Alleinmädchen, das lochen kann, z. 15. Mai gesucht Adelsheidstraße 62, 2 Tr. 6103

Mädchen

Stadt Wiesbaden.

Ein besseres selbstständiges Mädchen, in allen Hausarbeiten und im Kochen erfahren, zu einer einzelnen älteren Dame gesucht. Näh. Langgasse 36.

Ein junges sauberes Mädchen sofort gesucht Drudenstraße 3, 1. Et. (Morgens.) 6065

Ein älteres Hausmädchen mit guten Zeugnissen zum baldigen Eintritt gesucht Taunusstraße 2, 3. St. 6096

Ein sauberes Dienstmädchen auf sofort gesucht bei Georg Günter, Westendstraße 1, Part. 6100

Gesucht auf gleich ein braves tüchtiges Mädchen, welches auch etwas kochen kann, Langgasse 9, 2. Stod. 6086

Wilib. Engel, Juwelier.
Gesucht zum 15. Mai für kleinen Haushalt ein anständiges zuverlässiges evangelisches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen Viebricherstraße 29, 1.

Ein Kinder mädchen für den Vormittag gef. von Dr. Badt, Bahnhofstr. 6.

Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, das Haus- und Handarbeit gut versteht, zu zwei größeren Kindern gesucht. Zu melden bis 5 Uhr Blumenstr. 4, 2.

Ein junges braves Mädchen für Küchenarbeit gesucht. Näh. Hämergasse 12.

Gesucht zehn bis zwölf tücht. einfache Mädchen, sowie ein Bademädchen für Metzgerei. Central-Bureau (Frau Köppler), Friedrichstr. 45.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, zum 15. Mai gesucht Schützenhofstraße 13, 1. St.

Gesucht für Haus- und Küchenarbeiten ein tüchtiges reinliches Mädchen vom Lande, am liebsten ein solches, welches noch nicht in Wiesbaden gebiert hat, und ein junges zuverlässiges Mädchen vom Lande zu Kindern Hämergasse 14. 6107

Ein braves Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Taunusstraße 2a, Part. 6110

Ein erfahrenes zuverlässiges Kinder mädchen mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn gesucht Victoriasstraße 33, Part. 6111

Junges reinl. Mädchen auf gleich gesucht Dogheimerstraße 22, Bäckerei. Ein etwas älteres Mädchen, welches waschen, bügeln und kochen kann, wird sofort gesucht Elisabethenstraße 14, 2. Etage. 6117

Küchenmädch. nach Schwabach u. Mainz, sof. Eintritt, sowie für hier, 22 Mr. Mt., Waschk. f. Hotel gef. Weberg. 15, 2.

Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, aufs Land gesucht. Zu erfragen Köberstraße 41, im Väterladen.

Ein einfaches Mädchen für jede Hausarbeit wird gesucht Louisenplatz 3, 3 St. 6122

Tüchtige Mädchen finden sofort Stelle durch Fr. Müller, Nauergasse 13. Billiges Dienstmädchen gesucht Adelshaidstraße 70, 2.

Nettes tücht. Mädchen zu drei Pers. (jähr. a. St.) gef. Webergasse 49, 1. Perfecte Büglerin u. ein tücht. Waschk. Mädchen gef. Dranienstr. 4, Hth. Eine pers. Wäscherin u. ein Bügelmädchen gef. Dranienstr. 25, Hth. Ein tüchtiges Waschk. Mädchen gesucht. Näh. Römerberg 34, Hth. Eine tüchtige zuverlässige Waschk. Frau sof. gef. Dogheimerstraße 3, B. 6123

Eine Waschk. Frau gesucht Sedanstraße 7, Hinterhaus Part. Ein anständiges Monatsmädchen gesucht Hartingstraße 13, 2 Tr. links. Zuverl. Monatsmädchen sofort gesucht. Vorzusprechen Vormittags von 6 1/2 - 8 1/2 Uhr bei Bender, Weichstraße 26, 1. 6080

Ein Laufmädchen gesucht Franz-Abtstraße 2, 2. 6080

Ein Laufmädchen gesucht Webergasse 25. Ein ordentliches Laufmädchen gesucht. Geschwister Strauss, Meine Burgstraße 6. 6108

Laufrädchen gesucht. H. Kahn, Langgasse 32.

Ein tücht. Mädchen tagsüber gesucht Hellmundstraße 59, Hth. 2 Tr. h. Zu kleinem Kinde Tags über ein Mädchen gesucht. Dasselbe muß etwas Hausarbeit mit übernehmen. Moritzstraße 44, 1. 2. 5974

Ein junges Mädchen für Morgens drei Stunden zu zwei Kindern gesucht Westendstraße 6, 1. St. Ein ordentl. Mädchen für Mittags 2 Stunden gesucht Goldgasse 8, 1 I. Ein unabhängiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht bei Schulz, Schwabacherstraße 53, 2. 6099

Ein braves Mädchen, welches außer dem Hause schlafen kann, für Hausarbeit gesucht Taunusstraße 18, 2. 6093

Junges Mädchen von 8-9 1/2 Uhr Vorm. sof. gesucht Louisenstraße 41, 1. Braves Mädchen od. Fran erhält gegen etwas Hausarbeit Mansarde mit Bett Moritzstraße 4, B. 6009

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine Dame,

Samburgerin, musikalisch, sucht Engagement als Gesellschafterin und Reisebegleiterin, am liebsten bei einzelner Dame. Näheres im Tagbl.-Verlag. 5991

Hern's erstes Central-Bureau, Goldgasse 6, empfiehlt perfecte Jungfer, Kinderfcl. (Spracht.), Verkäuferin f. Confection, perf. Serrsch.s, Restaur. u. Penf. Köchinnen, nette Haus-, bef. Kinder- und tücht. selbst. Alleinmädchen.

Une demoiselle très recommandable désire se placer comme dame de compagnie. S'adresser à Madame P . . . , Dietenmühle.

Une d^{lle}. suisse cherche place comme première femme de chambre pour le 1er juin. S'adr. O. H. 36 au bureau du journal.

Ein besseres Mädchen, Düsseldorf in einem Colonialwaarengeschäft war, sucht St. als Verkäuferin. Lehrstraße 11.

Ein junges Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen bei Damen im Hause. Näh. Friedrichstraße 14, 1.

16jähr. Mädchen, welches Weißzeugnähen kann, f. Besch., am liebsten in einem Geschäft. Näh. Karlstraße 38 2. Hth. Frontip. I.

Eine tüchtige Ausbesserin empfiehlt sich. Heimath, Lehrstraße 11.

Empfehle gew. Haushält. f. seine Herrschaftsh. u. zu einzel. Herrn, eine Küchenhaushälterin, eine Beschleierin und mehr. nette Zimmermädchen, Jungfern, w. schneiden, Stützen u. Kinderfcl. zu gr. Kindern, Haus- und Alleinmädchen, j. Mädchen als allein u. zu Kindern, Ausbesserinnen zu jed. Zeit. Bir. Germania (Frau Kraus), Hämerg. 5.

Ein gut bürgerl. Köchin, solid und bescheiden, wünscht Stelle in kleinem besseren Haushalt (pr. Zeugn.). Näh. Faulbrunnenstraße 5, 2. St. I.

Ein Köchin f. soql. Stelle in e. Hotel, Rest. o. Penf. Metzgerg. 14, 2 St. Eine selbstständige Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Nerostraße 10, Hth. 3 Tr. r. Dasselbst sucht auch ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, in ruhigem Hause Stelle.

Ein tücht. Herrschaftsköchin, w. a. Hausarb. übernimmt, sowie ein besseres Hausmädchen, in Allem bewandert, f. wegen Abreise der Herrschaft Stell. Rheinstraße 11, 1. Etage.

Ein besseres Mädchen, in Küche u. Hausarbeit erfahren, sucht Stelle als Köchin oder Alleinmädchen in ruh. feinen Haushalt. Offerten unter O. C. 58 an den Tagbl.-Verlag.

Empfehle eine vorzügl. empf. pers. jüngere Köchin mit 2-jähr. Zeugn., eine hier fremde fein bürgerl. Köchin mit langjähr. Zeugn. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Eine selbstständ. fein b. Köchin sucht Stelle. Nerostraße 33, 1 Tr. I.

Herrschaftsköchin empfiehlt sich zur Aushilfe. Goethestraße 1, 4 Tr. Tüchtige Beiköchin mit prima Zeugn. aus Hotels und Rest. empf. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Eine anst. Frau w. Koch- od. Monatsstelle. Hellmundstraße 51, 1 St. r. Ein ordentliches Hausmädchen sucht Stelle in besserem Hause. Näh. Weichstraße 9, Part.

Anst. Frau sucht Stelle als Kinderfrau. Hellmundstraße 61, Part. Ein anständiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, gut bürgerlich kochen kann, sucht St. in feinem Herrschaftshaus. Näh. Nerobergstraße 6.

Ein anständiges braves Mädchen (Waise), welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle. Näh. Adelshaidstraße 85, Gartenh. 1. Etage. Mädchen mit 2-jähr. Zeugn., welche bürgerlich kochen können, Hotel- u. Privatzimmermädch. f. St. Weberg. 46, S. 1 I.

Ein anst. jung. Mädchen sucht dauernde Stelle. Näh. Steingasse 30, 2 I. Ein jung. kräft. zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle in besserem Hause. Näh. Wilhelmstraße 16, 1 St.

Ein Mädchen, das selbstständig fein bürgerl. kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Kirchstraße 23, Vorderb. 3. Tüchtige Mädchen suchen Stelle. Nauergasse 13, Part. rechts.

Zwei best. im Nähen, Bügeln u. Serv. pers. Hausmädchen m. mehrl. 3. empf. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5. Junges Mädchen vom Lande, welches jede Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, sucht Stelle. Dranienstraße 25, Hinterb. 3 St.

Ein besseres Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Alleinmädchen zum 15. Mai. Näh. Frankenstraße 11, 2.

Zwei 17-jähr. brave Mädchen v. Lande suchen Alleinmädchenstellen. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Einfr. Fräulein, 29 J., w. englisch spricht und gut schneidert, sucht Stelle zu Kindern oder f. passendes. N. St., Newwieb, Louisenplatz 24, 2.

Geb. Fräulein aus g. F., 28 J., in allen Haus- u. Handarbeiten, Nähen und Bügeln gründl. erf., sucht p. Stellung bei Damen oder in größ. Haush. mit Kind, wenn möglich etwas außerh. d. Stadt oder a. d. Lande. Gest. Off. u. T. H. B. hauptpostl. Frankfurt a/M. erb.

Einfr. t. Mädchen mit 1 1/2-j. pr. Zeugn. sucht St. Webergasse 49, 1 St. Tücht. Hausmädchen f. sof. St. Goldg. 8, 1, Etage. Metzgerg. Mühlbauer.

Ein Mädchen

mit guten Zeugnissen, das die Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht Stelle als Alleinmädchen in besserem Hause. Zu erfragen Adelshaidstraße 46, 1.

Ein Mädchen, im Nähen u. Stopfen bewandert, sucht Stelle. Saalgasse 13.

Ein b. Zimmermädchen f.ogleich Stelle. Metzgergasse 14, 2 St. Fräulein, welches serviren, bügeln und nähen kann, sucht Stelle in bess. Hause. Gest. Offerten u. T. H. postlagernd Viebrich.

Anständiges Mädchen aus guter Familie v. auswärts f. St. als Hausmädchen. Anfragen von 11-1 Uhr Nicolasstraße 30, 2 St. links.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle in besserem Hause als Hausmädchen oder auch zu Kindern. Karlstraße 38, 2. Hth. Frontip. links.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Küche und Haushalt erlernt hat, sucht sofort Stelle zur Stütze der Hausfrau. Näh. Weichstraße 23, 1. Etage I.

Ein Mädchen sucht Stelle als bess. Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Römerberg 38.

Ein besseres Hausmädchen, welches im Nähen gut erfahren ist, sucht Stelle. Näh. Weichstraße 23, 1. Etage I.

Ein gebildetes ja. Mädchen, 26 J., welches im Kochen, allen Haus- und Handarbeiten, sowie in der Kinderpflege wohl geübt ist, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau. Familienanschluss erwünscht. Offerten unter R. C. 60 an den Tagbl.-Verlag.

Anständiges Mädchen, das in allen Hausarbeiten bewandert ist u. etwas kochen kann, wünscht b. Stelle. Dranienstraße 25, Hth. 2. Bauer.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 213. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 7. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

Bau- u. Brennholz,

Balken, Lagerholz, Bretter, Latten versteigern wir heute Donnerstag Mittag 3 Uhr am Abbruch

23. Schwalbacherstraße 23,
gegenüber dem Faulbrunnen,
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Reinemer & Berg,
Auctionatoren und Taxatoren,
Michelsberg 22. Sellmundstraße 62, S. 2.

Rosen,

hochstämmige und niedrige,

kommen bei der am Freitag, den 8. Mai cr., Morgens 10 und Nachm. 3 Uhr, stattfindenden Lorbeerbäume-Versteigerung im Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

zum Ausgebot.

F 356

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Große Holz-Versteigerung.

Freitag, den 8. Mai cr., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags an dem Abbruch

9. Ellenbogengasse 9

sämtliches Bau- und Brennholz (bestehend in Eichen und Buchen), Fenster, Thüren, Bretter u. s. w. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

J. Eckl, Hermannstraße 23, 3.

Turn-Gesellschaft.

Pfingstsonntag, 24. Mai 1896
bei günstiger Witterung:

Familien-Ausflug
mit Musik

nach Krenznach—Rheingrafenstein
—Ebernburg—Krenznach.

Theilnehmerkarten incl. Fahrt, Essen à M. 4.50 beliebe man bis Samstag, den 23. Mai, Mittags 12 Uhr, bei unserem Vorstandsmitglied **Ludwig Becker**, Papier-Handlung, Kleine Burgstraße 12, zu entnehmen.

F 232

Der Vorstand.

Restauration Walther's Hof, Geisbergstrasse 3.

Schöner Garten mit überdachter Terrasse. Guter Mittagstisch von 70 Pf. an bis 1 M. u. 1.50 M., gute Biere und Weine, Berliner Weißbier.

Achtungsvoll

6088

Franz Bourguignon.

Maggi's

Suppenwürze

schaft jederzeit den Genuß einer vorzüglichen Suppe und wird bestens empfohlen durch

Aug. Engel, Lammstraße 4/6.

Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Siebhäutchen zum Sparamen und bequemen Gebrauch der Suppenwürze.

F 449

Frische Sendung ächter

Import-Havanna-Cigarren,

sowie ächter

egyptischer Cigaretten

eingetroffen.

6094

P. Schmidt,

Gr. Louise- und Bahnhofstraße.

Salzwedeler Baumkuchen

in anerkannt vorzüglicher Qualität, divers. Guß und jed. gew. Geschmack, von 6—50 M.

W. Heyer, früher in Salzwedel,
Conditorei. 3. Museumstraße 3. Café Anglais.

Schöne grosse Holl. Vollhäringe

seither 12 Pf. jetzt 6 Pf. so lange Vorrath.

Feinste Matjes-Häringe à 18 Pf.

**Neue feinste Malta- und
Algier-Kartoffeln.**

J. Rapp, Goldgasse 2.

6124

Tafel-Edel-Krebse.

Garantire lebende Ankunft. Porto- und zollfrei gegen Nachnahme 100—120 Stück Suppen-Krebse M. 4.—, 60—70 Niesen-Krebse M. 5.50, 30—40 Hochsolen-Kiesen M. 7.—.

D. Goldstein, Buczac IV (Oesterreich).

Neue Malta-Kartoffeln

per Pfd. 12 Pf., bei 5 Pfd. 11 Pf. 6129

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Thermalbäder,

Einzel-Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6 Mark.

6115

Badhaus zum goldenen Ross, Goldgasse 7.

Ratten u. Mäuse

vertilgt sicher das

für **Hausthiere**

ungefähr. Mittel

v. **Rob. Hoppe**, Halle a/S. Dos. à 40 u. 75 Pf. bei

6079

Louis Schild, Drogerie, Langgasse 3.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte** unter
Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Um mit den Restbeständen unserer

farbigen Flaschen- und Einwickel-Papiere

zu räumen, geben wir dieselben von 500 Bogen ab zu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, à 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.

Erbsenreiser u. Bohnenstangen bill. b. **Debus**, Roonstr. 7. 6127

Kaufgesuche

Eine gepr. **Lothe** zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6180

Gartenfiguren, Stügelu, Bogen zu kaufen gesucht. Offerten unter **T. C. 62** an den Tagbl.-Verlag.

Eine **Hollschuhwand** zu kaufen ges. Näh. i. Tagbl.-Verl. 6119

Schleifstein kauft Weinhandlung Louisenstraße 4B.

Zu kaufen gesucht ein guter **Hund** (Spitz oder Pudbel). Offerten unter **L. B. 77** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger **Bernhardiner Hund**, rassetrein und ausgezeichnete Figur, wird sofort zu kaufen gesucht. Wiesbaden, Dielenmühle, Zimmer No. 60. 6128

Verkäufe

Schwarzer **Grad-Anzug** für mittlere Figur zu verk. Schulberg 15, 2.

Ein neuer runder eleganter schwarzer **Strohhat** mit schw. Federn und hochfeinen gelben Blumen ist preiswerth zu verkaufen **Weißstraße 19, 1.**

Meine Sammlung **ächter Kupferstiche** billig zu verkaufen im **Museum-Restaurant**, Museumstraße 4.

Circa 60 engl. **Romane** (alt), **Australasia** von Wallau (neu) und andere Bücher, a. einzeln, b. zu verk. **Bismarck-Ring 15, 3 r.**

Eine schöne **Accord-Zither** billig zu verkaufen **Römerberg 29, 2 Tr.**

Eine **stameltoschen-Garnitur** (neu) billig zu verkaufen **Philippstraße 27, Part.** 5606

Divan, 4 **Sessel**, **Fantastische-Heberzug** (nicht benutzt), eingeleger **Salontisch** abzugeben **Rheinstraße 81, 3.** 6078

Nähmaschine für Hand- u. Fußbetrieb, fast neu, zu verkaufen **Oranienstraße 61, 1 Tr. rechts.**

Eleg. Fußb. Kleiderschrank,

2-thürig, zum Abschlagen, mit Wuschelaufsatz, matt u. bl., innen Eichen, für 90 Mk. zu verkaufen **Albrechtstraße 10, Schreinerwerkstätte.**

Ein **letzten Sommer** neu gekaufter

Eisschrank,

weil zu klein, billig zu verkaufen **Waingerstraße 6, 1.**

Ein neuer zweithüriger **Eisschrank** billig zu verkaufen **Herostraße 25, im Laden.**

Gut erhalt. **Kinderwagen** billig zu verk. **Westendstr. 10, Orb. 1 r.**

Ein sehr guterhaltener **Fahrradstuhl** zu dem äußerst bill. Preis von 90 Mk. zu verkaufen. Näheres u. anzusehen **Fh. Brand, Kirchgasse 23.**

Zwei fl. Herde, **Stügel-Kaffeebrenner** f. 12 Stg., Alles transportabel, wenig gebraucht, zu verkaufen **Oranienstraße 35, Schlosserwerkstätte.** 6104

Eleg. Balkon- u. Zimmer schmüd

ist ein **Aquarium** mit Springbrunnen und Ständer (Kunstwert eines dresdner Inskaltateurs). Dasselbe ist wegen Mangel an Raum für nur 60 Mark mit Inhalt zu verkaufen **Albrechtstraße 10, Stb. 3.**

Kinder-Sitz- u. Liegewagen b. zu vl. **Gustav-Adolfstr. 5, 3.**

Eine **Schneidbank**, 2 **Fageloch**, **Räserwerkzeug** zu verkaufen **Bleichstraße 14.** 6082

Fässer und Bütteln in allen Größen zu verkaufen **Helenenstraße 1.**

Zu verkaufen ein **Fox-Terrier**, weiß und gelb gefleckt, ächte Rasse, 1 Jahr, stubenrein. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 6081

Ein prachtvoller **Tedel** zu verkaufen, eventl. in gute Hände zu verkaufen. **J. Früdert**, **Schwalbacherstraße 30.**

Grüner Papagei mit **Bauer** Abreise halber für 25 Mk. zu verkaufen **Adlerstraße 42, 2 St.**

Ein Schlag **Schöner Tauben**, ca. 30 Stück, darunter schöne **Pfau-tauben**, billig zu verkaufen **Marktplaz 3.**

Verschiedenes

Welch' edelstehender Mensch würde einem unbemittelten musk. gut beanlagten Jungen zu einer Violine verhelfen? Offerten unter **K. No. 37** hauptpostlagernd.

Eine **Mitschülerin** zu einem 3/4-jährigen Kinde gesucht. Adressen unter **E. 1** postlagernd.

Es werden 2-3 gute **Plätze** im **1. Rang** zur Festvorstellung am **Dienstag, 12. Mai**, gesucht. **Müller**, **Fischerstraße 1.**

Zum Corio!

Eleganter herrschaftlicher **Einspanner**, 4-sitzig, auch zum Selbstfahren, da mit abnehmbarem **Bock** und **Dienerstul**, feines **Ferd** und **Gesährt**, ist zu vermieten. Näh. **Tagbl.-Verl.** 6077

Ein tüchtiger **Gärtner** sucht **Gartenarbeit**. **Vogelstraße 14, 2 St.**

Durchaus perf. **Schneiderin** empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfert. von **Kleidern**, **Mänteln**, **Capen** u. **Jaquets**, auch **Modernisiren**, am liebsten außer dem Hause. **Rheinstraße 81, Stb. 1. 1. St.**

Eine tüchtige **Schneiderin** sucht **Kundschaft** in und außer dem Hause. **Feldstraße 1, 1 links.**

Perf. Kleidermacherin, welche hier fremd ist, sucht in einige Kunden. Näh. **Kirchgasse 23, 1 Tr.**

Tücht. **Büchlerin** sucht noch einige Kunden. **Bleichstraße 8, 2 Tr.**

Wäsche zum **Waschen** und **Bügeln** wird schön und billig besorgt. Näh. **Grabenstraße 30, im Laden.**

Wäsche zum **Waschen** und **Bügeln**, oder auch nur zum **Bügeln**, wird angen. u. schön, schnell und billig besorgt **Louisenplaz 2, Part.** 6121

Für ein **neugeborenes Kind** wird **gute Pflege** gesucht. Näh. bei **Frau Schulz-Bannchr**, **Hermannstraße 4, 1.**

Verloren. Gefunden

Fox-Terrier entlaufen.

Vor **Anlauf** wird gewarnt. Abzugeben **Kapellenstraße 7.**

Sund zugekauft (Fox-Terrier mit braunen Ohren).
 Abzuholen Restauration Wahnholz.
 Ein kl. schw. **Sund** zugekauft, Brust weiß mit gelben
 Flecken, Webergasse 41, Dach.

Ein Kanarienvogel

entflohen. Abzugeben gegen Belohnung
 Hotel Minerva, Kl. Wilhelmstraße 3.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,
 Langgasse 27.

Miethgesuche

Ein kleines Wohnhaus für eine ruhige
 kleine Familie nebst Stall für 1 Pferd
 in der Nähe der Stadt zu miethen gesucht. Näh.
 im Tagbl.-Verlag. 3052

Gesucht

zum 1. April 1896 zwei Wohnungen in einem Haus von zusammen
 9-10 Zimmern, am liebsten mit Garten. Offerten mit Preisangabe
 unter **C. V. C. 1076** an den Tagbl.-Verlag. 2781

Gesucht

per 1. October Wohnung von 7 Zimmern, eventl. eine Etage von zwei
 Wohnungen (Hochparterre oder 1. Stock), für Pension geeignet, Preis
 bis Mk. 1000. Offerten u. **S. D. 83** an den Tagbl.-Verlag. 3050

Gesucht zum 1. Juli, event. etwas später eine herrschaftl.
 Wohnung, 5-6 gr. helle Zimmer, Badest., reichliches
 Zubehör, Hochpar. m. Gartenausb. bev., Gegend: Nero-
 thal, Taunusstraße, Anfang Kapellenstraße. Preis 1000-1200 Mark.
 Offerten unter **A. B. 23** bitte im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Kleine Wohnung, 2-3 Zimmer u. Zubehör, von
 alleinstehendem Ehepaar zum
 1. Juli gesucht. Offerten u. **J. C. 53** an d. Tagbl.-Verlag.
 Eine ältere **Verkäuferin** sucht in einfacher bürgerlicher Familie
 Zimmer und Pension. Offerten mit Preisangabe unter **V. B. 42**
 an den Tagbl.-Verlag. 3046

Gesucht auf 4-5 Wochen von einem Herrn einfach möbliertes Zimmer mit
 oder ohne Pension. Offerten mit Angabe des Preises beliebe man unter
C. M. 100 postlagernd Cassel bis 15. Mai einzulenden.

Fremden-Pension

Gulferstraße 19, Villa Frieso, möbl. Zimmer per Woche
 von 7-12 Mk. Pension excl. B. u. 2 Mk. p. L. an. Garten. 1896
 Kapellenstraße 2 schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension.

Villa Garfield,

Mozartstrasse 1a, Ecke Sonnenbergerstrasse.
 Zimmer mit und ohne Pension. Bäder im Hause, Garten.

In einer Villa, direct am Walde, in schöner nach
 Süden freier Lage, findet eine Familie oder einzelne
 Damen angenehmen (Familien-)Aufenthalt. Zimmer neu möblirt,
 Verpflegung sehr gut, Bad im Haus. Nerobergstraße 20. 2619

Taunusstraße 1, Gde. Wilhelmstraße, schöne Zimmer mit
 vorzügl. Pension von 4-5 Mk. tägl.
 Pension **wecker.** Taunusstraße 6, schön möbl. Zimmer mit
 Pension von 4-6 Mk. tägl. Vorz. Verpflegung. Bäder. 2812

Pension **Taunusstraße 13,** Gde. Weisbergstr., fein möbl. Zimmer
 mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 2872

Sommerfrische.

Auf einem geräumigen Forsthaus in schön.
 waldreicher Gegend, in der Nähe des Rheing-
 aaus, finden einige Personen angenehmen
 Aufenthalt. Näh. Mainzerstraße 70, 2. 3039

Vermiethungen

Geschäftslokale etc.

Marktstraße 12 Entresolräume 3. v. m.

Laden Bahnhofstraße 6,

eventl. mit Wohnung, auf gleich oder später zu vermieten. Näh.
 im Comptoir **J. & G. Adrian.** 3048

Hömerberg 14 ist ein Laden mit Wohnung und eine Wohnung, ein
 Zimmer, Küche, zu vermieten.

Ein Laden mit Ladenzimmer, worin seit Jahren ein Friseurgeschäft
 betrieben wurde, ist per 1. Juni zu vermieten. Näh. Faulbrunnen-
 straße 7, Ledergeschäft.

Schweinemetzgerei.

Gr. Laden in prima Lage des westlichen Stadttheils, worin eine bedeutende
 Schweinemetzgerei betrieben wird, per October zu vermieten. Offerten
 unter **K. U. 406** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 5624

Bäckerei, sehr gut gehend, ist zum 1. October zu verm., auch zu verk.
 Offerten unter **B. D. 68** an den Tagbl.-Verlag.

Villen, Häuser etc.

Die Villa Leberberg 9

mit grossem Zier-, Gemüse- und Obstgarten
 ist zu vermieten (unmöblirt). Näh. daselbst
 oder Gr. Burgstrasse 1, im Bankgeschäft. 1484

Wohnungen.

Niedthaidstraße 31 sind 3 herrschaftl. einger. Etagen mit je 5 Zimmern,
 2 Balkons, Küche mit Kohlenaufzug, Badezimmern, 2 Manjarden,
 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. (Vor- und Hintergarten,
 fein Hinterhaus.) Näh. Part. bei **Max Hartmann.** 2438

Niederstraße 40 zwei schöne Zim. u. steller sof. zu verm. (monatl. 18 Mk.).
 eine Dachwohn., 1 Zimmer u. Küche,
Adlerstraße 51 auf 1. Juni zu verm. 3034

Albrechtstraße 7, 3 Zimmer, Küche, Manjarden und
 Zubehör, auf gleich billig zu vermieten. Näh. daselbst. 3041
Albrechtstr. 23 Frontp.-W., 1 B., K., u. St., a. gl. o. sp. zu verm. N. 3.

Elisabethenstraße 17a

Elegante Parterre-Wohnung, 5 gr. Zimmer, Badezimmer etc., zum 1. Juli
 zu vermieten. Näh. daselbst von 11-12 Vormittags.

Jahnstraße 7, 3, Frontp.-Wohn., 2-3 Räume nebst Küche,
 bill. zu verm. Näh. Louisenstr. 17, 2 bei **Grn. Mück.** 2862

Jahnstraße 38, freie Lage, Wohnung v. 5 Zimmern,
 2 Balkons, Küche, Badezim., 2 Manj.
 und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. bei **Hess.** 2721

Kirchgasse 9 abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, 2 St., leer oder
 möblirt per 1. Mai zu vermieten. **L. Conrad.** 2849

Moritzstraße 23 Bel.-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Keller,
 2 Manjarden, per sofort oder später zu vermieten. 1910

Nerostraße 28, Stbs., eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Man-
 jarden, zum 1. Mai zu vermieten. 2712

Neubauerstraße 10 Frontp.-Wohnung zu vermieten.

Nicolasstraße 7, 2. Wohnung von 5 Zimmern und
 Zubehör zum 1. Juli zu verm.

Nicolasstraße 27, Part. I., ist eine schöne Wohn.
 von 5 Zimmern und Zubehör
 zum 1. Juli oder noch früher zu vermieten.

Oranienstraße 31 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung
 von drei schönen Zimmern, Manjarden etc. auf 1. Juli zu vermieten.
 Näh. das. Vorderhaus 1. 2638

Oranienstraße 45 Wohnung von 3 und 4, event.
 5 Zimmern, Badecabinet etc. Weg-
 zugs halber per 1. October zu vermieten. 2802

Oranienstraße 51, Bel.-Etage etc., ist eine schöne
 Wohnung von 3 Zimmern mit
 2 Balkons und Zubehör auf sofort oder später zu verm.

Nichtstraße 4 schöne Dreizimmer-Wohnung billig zu vermieten. 2870

Schöne Aussicht 16,

4 Minuten vom Kurhaus, ist eine herrschaftliche freigel. Wohnung,
 bestehend aus Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör
 und Gartenbenutzung, sandfreie ruhige Höhenlage, herrliche Aussicht,
 sofort oder später zu vermieten.

Rheinstraße 34 ist die 1. Etage, 8 Zimmer, 3 Mansarden, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 2270

Möblierte Wohnungen.

Schwalbacherstr. 57, 1, 2-3 möbl. Zimmer mit oder ohne Küche. 2443

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Waldhaidstraße 30, 1. Et., 2 eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. 2245

Waldhaidstraße 35, Gartenh. 2 St., ein möbl. Zimmer zu vm. 3016

Waldhaidstraße 18, 3, ein freundl. möbliertes Zimmer zu vermieten. 2257

Waldhaidstraße 3, Part., gut möbl. Zimmer (Balkon) zu vermieten. 2257

Adolphstraße 1, 1. Et. r., zwei schön möbl. Zim. mit oder ohne Pension zu verm. 2907

Albrechtstr. 21, 1. Et., sind gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3051

Albrechtstraße 32, 1, zwei möbl. Zimmer an best. Herrn zu vm. 2664

Albrechtstraße 37, Part., ist ein schön möbl. Zimmer mit 2 Fenstern nach der Straße mit oder ohne Pension zu vermieten. 2907

Bahnhofstraße 6, Hth. 1 St. l., freundl. möbl. Zim. billig zu v. 2907

Bertramstraße 8, 1. Et., zwei möblierte Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten. 3024

Bertramstraße 14, Part. l., schön möbl. Zimmer mit guter Pension zu vermieten. 2937

Bleichstr. 4, 3 l. schön möbl. Zimmer (monatl. 15 Mk.) zu verm. 2937

Bleichstr. 11, 3 Tr., möbl. Zimmer zu vm. (von 1-2 u. nach 7 Uhr). 3045

Bleichstraße 15 a, 3 St., ein sch. großes Zimmer zu vermieten. 2968

Bleichstraße 21, Bel.-Etage, comfortables möbliertes Wohnzimmer und Schlafzimmer, ineinandergehend, zu verm. 2968

Bleichstraße 23, 2 St.,

schön möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 3019

Bleichstraße 26 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 2214

Blücherstraße 8, 2, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2904

Castellstraße 9, 1, schön möbl. Zimmer mit Clavier zu verm. 3037

Dohheimerstraße 11, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3045

Al. Dohheimerstraße 5, 1 l., erhalten Arbeiter Kost u. Logis. 2783

Emserstraße 20 möblierte Zimmer zu vermieten. 2912

Franckenstraße 16, Part., möbl. Zimmer an einen Herrn zu v. 2889

Franckenstraße 23 möblierte Zimmer zu verm. Näh. 1 St. r. 2979

Franckenstraße 23, Hth. 1 St., möbl. Zimmer an Arbeiter oder anst. Mädchen zu vermieten (8 Mk. per Monat). 2979

Franckenstraße 24, 3 St. l., ein auch zwei möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 2911

Ein bis zwei gut möbl. Zimmer mit schöner Fernsicht und Benutzung des Gartens billig zu vermieten. 2911

Joh. Scheben, Gärtnerei, Obere Frankfurterstraße. Friedrichstraße 14, bei Link, möblierte Mansarde zu vermieten. 2435

Friedrichstraße 21, 1. Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 1024

Friedrichstraße 35, 2, schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. z. vm. 2853

Friedrichstraße 44, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1975

Goldgasse 2a, 2 St. l., schön möbl. Zim. mit 1-2 Betten z. v. 2634

Grabenstraße 6, 2 St., erh. zwei Mädchen b. Logis m. od. ohne Kost. 3013

Grabenstraße 10, Meggerl., 2 möbl. Zim. m. Pens. bill. z. vm. 3013

Grabenstraße 26, 3 St., können zwei anst. junge Leute möbl. Zimmer mit Kost billig erhalten. 2784

Darlingstraße 6, 2. Et. r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2784

Darlingstraße 13 schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 2784

Helenestraße 3, Gartenhaus Part., ist ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 3003

Helenestraße 15, Hth. 1 r., erhält ein j. Mann schönes Logis. 2114

Helenestraße 15, Hth. 1 r., erhält ein j. Mann schönes Logis. 2114

Hellmundstraße 6, 2, möbliertes Zimmer zu vermieten. 2426

Hellmundstraße 20, 3 Tr., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2427

Hellmundstraße 35, Hth. 1 St., Logis für bessere Arbeiter. 2863

Hellmundstraße 40, 1, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2963

Hellmundstraße 40, 1, eini. möbl. Mansarde zu vermieten. 2776

Herrmannstraße 1 ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. 2776

Herrmannstraße 12, 1 St., sch. möbl. Z. m. g. Pens., 40-50 Mk. 2963

Herrmannstraße 19, 1 St. l., sch. möbl. u. leeres Z. sof. zu vm. 2732

Herrmannstraße 24, 1 Et., gut möbl. Zimmer gl. ob. sp. zu vm. 2776

Herrngartenstraße 14, 1, elegant möblierte Zimmer zu verm. 2776

Herrnmühlgasse 5, Hth., erhalten zwei reinliche Arbeiter Logis. 2967

Jahnstraße 5, Hth. 1 St., erhalten reinliche Arbeiter Kost und Logis. 2534

Karlstraße 3, 1, ist ein großes, gut möbl. Zimmer preisw. zu v. 2534

Karlstraße 10, Schlafzimmer auf gleich zu v. 1867

Karlstraße 32, 2 Tr., hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 2985

Karlstraße 33, 5. 3 l., kann ein sol. Arbeiter Kost u. Logis erh. am Ende der Emserstraße, Saltestelle

Lahnstraße 1a, der electr. Bahn, gut möbl. Parterrezimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2910

Louisenstraße 12, Hth. 2 St. bei Spengler, ein gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2896

Louisenstraße 21, Part., Wohn- u. Schlafzimmer (möbl.) z. vm. 2635

Louisenstraße 41, 1 r., möbl. Mansarde zu vermieten. 2974

Mauerergasse 14, 2 Et., möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. zu vm. 2989

Mehrgasse 35, 1 St., ein möbl. Zimmer, sep. Eingang, sof. zu verm. Zu erst. im Laden dableibt.

Mehrgasse 18 erh. zwei rl. Arb. Kost u. Logis p. W. je 7 Mk. 3047

Miehlsberg 10, 3, möbl. Zimmer an e. Herrn zu v. (mit 10 Mk.). 3006

Moritzstraße 5, Part., ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3044

Moritzstraße 34, 1 St., 2 möbl. Zimmer an einen Herrn zu vm. 2257

Moritzstraße 41, Hth. 2 l., erh. ein j. anst. Mann schönes Logis. 2754

Nerobergstraße 11 gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 2988

Oranienstraße 15, Hth. 1 St. r., können zwei Leute Kost u. Log. erh. per Woche 9 Mk. 2706

Oranienstraße 16, 1 St., möbl. Zimmer (Preis 16 Mk.) zu verm. 2908

Oranienstr. 21, Hth. 1, sch. möbl. Zimmer mit Kaffee mit 16-18 Mk. 2908

Oranienstraße 25, Hth., möbl. Part.-Zimmer an einen rl. Arb. zu vm. 2908

Oranienstraße 27, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 2908

Oranienstraße 31, Hth. 1 r., f. d. möbl. Zimmer für 9 Mk. zu verm. 2908

Oranienstraße 40, 5. 3 St. l., erh. anst. jg. Mann sch. Logis m. Kost. 2908

Oranienstr. 42, Hth. 2., 1 möbl. Zimmer mit 1 o. 2 Betten b. zu vm. 2908

Philippstraße 33, Part. l., schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 2908

Rheinstraße 31, Gartenh., gut möbl. Parterrezimmer bill. zu verm. 2718

Rheinstraße 31, Gartenh. l., möbl. Zimmer zu vm. (auch per Woche). 2718

Rheinstraße 92, 4 St. r., ein großes freundlich möbl. Zimmer (Südseite) an einen Herrn zu vermieten. 2207

Römerberg 3, 2, ein möbl. Z. m. 1 o. 2 Betten z. v. N. Schaad. 2470

Saalgasse 5, 2 St. l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2213

Saalgasse 16 ein kleines Parterrezimmer (nach der Straße) mit oder ohne Möbel als Bureau sofort zu vermieten. 2207

Saalgasse 16, 1 l., freundl. möbl. Zimmer an Kurfremde zu verm. 2207

Schulstraße 31, 2 St. r., erhält ein junger Mann schönes Logis. 2908

Schulberg 13, Bel.-Etage, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2908

Schwalbacherstr. 10, 1. Et., u. b. Rheinstr., zwei fein möbl. Zim. z. v. 2789

Schwalbacherstraße 19, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pens. zu vm. 2789

Schwalbacherstraße 27, Hth. 2 r., erhalten zwei bessere Arbeiter ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost. 2930

Schwalbacherstraße 27, Milb. 3, findet ein reinl. Arb. gute Schlafstelle. 2930

St. Schwalbacherstraße 3 ein möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 2930

Steingasse 13, r., erhält ein reinlicher Arbeiter billiges Logis. 2930

Steingasse 15 zwei gut möbl. Parterrezimmer (Wohn- u. Schlafz.) mit sep. Eingang, auch getheilt, zu verm. 2983

Steingasse 35 erhalten zwei junge Leute Logis. 3049

Steingasse 33, 1, ein schönes möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 2961

Taunusstraße 3, 1, direct am Kochbrunnen, mehrere möblierte Zimmer an Kurfremde sofort zu vermieten. 2961

Taunusstraße 20, Part., möbl. Part.-Zimmer (separ. Eingang) mit Pension zu vermieten, monatlich 45 Mk. 2901

Taunusstraße 6, 1 St. l., erh. ein reinl. Arb. Kost u. Logis. 2953

Taunusstraße 7, 2 St., ein schön möbl. Zimmer, 2 Fenster nach der Straße, preiswürdig zu vermieten. 2953

Taunusstraße 23 möbl. Zimmer (1-2 Betten u. Piano) zu v. 1969

Taunusstraße 25, 2 St. rechts, ein Zimmer mit Kaffee (11 Mk.), ein zweites elegantes Zimmer (23-25 Mk.) zu vermieten. 3035

Webergasse 40 ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3035

Webergasse 41, 2, zwei gut möbl. Zimmer sofort preisw. zu verm. 3035

Webergasse 42, Hth., 2 r., fl. helles Zimmer (möblirt) zu vermieten. 3035

Webergasse 43, Hth. 1 St., können zwei reinl. Arbeiter Schlafstelle erh. 3035

Webergasse 50, Meggerladen, ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension preisw. zu vermieten. 2287

Webergasse 50, Meggerl., erh. n. ein anst. j. Mann b. Kost u. L. 3036

Weilstraße 4, 1. Et., ein fein möbl. Zimmer zu verm. 2908

Weilstraße 5, Part., 1-2 möbl. Zimmer mit od. ohne Pension sofort zu vermieten. 2908

Weilstraße 9 ein freundlich möbl. Mansardzimmer zu verm. 3043

Weilstraße 12, 1 St., möbl. Zimmer an einen Herrn zu vm. 2934

Zimmermannstraße 3, Hth. 2 r., erh. Arbeiter Kost und Logis. 2934

Zur Kurfremde, Wohn- und Schlafzimmer, gut möblirt, preiswerth zu vermieten. Näh. Waldhaidstraße 22, Part. 3028

Zwei Arbeiter erh. Schlafst. mit Kaffee. N. Adlerstr. 21, S. 1 r. 3028

Billig zu vermieten zwei fein möbl. Zimmer, ineinandergehend, auch einzeln abzugeben, prachtv. Aussicht. Näh. Ellenbogengasse 11, Strumpf- und Wollwaaren-Geschäft. 3038

Ein gut möbl. Zim. sofort zu v. Näh. Faulbrunnenstr. 10, Wäckerladen. 2967

Per 15. Mai ein behaglich möbl. Zimmer mit Pension zum Preise von 65 Mk. zu vermieten. Näh. Weilstraße 19, 1. 2967

Ein Herr findet ein schön möbl. Zimmer bei einer Wittve. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2967

Ein gut möbl. Zimmer (1. Et.) an eine bis zwei gebildete Damen zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2570

In Viebrich Villa mit Garten, am Rhein, Schiefersteinerstraße 15, sind schön möblierte Zimmer billig zu vermieten. 2570

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Moritzstraße 23, Hth., bei Haupt. l. Mansarde zu verm. 2774

Oranienstraße 53, Hth. 2 St., ein unmobliertes Zimmer zu vermieten 2893

Stiftstraße 10, Bdh., ist in der Bel.-Etage und im Part. je ein leeres Zimmer nach dem Vorgarten hin zu vermieten. 2893

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Saalgasse 4/6 ein Keller für Flaschenbiergeschäft zc. pass., z. vm. 2198

Ein älteres besseres Mädchen, im Kochen, Nähen und Bügeln bewandert, sucht sofort Stelle. Näheres Schachstraße 6.

Ein anständiges nettes Mädchen, welches kochen kann u. alle häusl. Arbeiten versteht, sucht Stelle zum 15. Mai als Alleinmädchen in kl. feinen Haushalt. Näh. Mainzerstraße 5.

Eine gewandte Büglerin sucht Beschäftigung in einer Wäscherei oder einem Hotel. Näh. Steingasse 13, 1 r.

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Römerberg 36, Hh. 1 St. Ein anst. williges Mädchen sucht für Morgens Monatsstelle. Wellstr. 25, Vorderh. 2. St.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 2, Hh. 1 St. Ein tücht. arbeitames Mädchen sucht Wasch- oder Putzbeschäftigung, daselbe geht auch in Wäscherei.

Frau Heuerbach, Mehrgasse 21, 2. St. Tücht. Mädchen sucht für Morgens Beschäft. Näh. Häfnerg. 10, B. M. Unabh. gel. einfaches Fräulein wünscht Nachmittags, auch Abends Beschäftigung (Vorlesen zc.). Schulgasse 13, Kulladen.

Wer gutes Herrschafts- und Hotelpersonal bei strenger und reeller Bedienung haben will, der wende sich an Lang's Stellen-Bureau, Marktstraße 11, Hh. 1 St.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder schnell überall hin. Couriers, Berlin-Westend. Fordere per Postkarte Stellenauswahl (E. G. 146) P 24

Ein Bautechniker zur Ausführung von Maschinenfabrik gesucht. Solcher bevorzugt, welcher auch im Maschinenfach vorgebildet ist. Engagement vorübergehend oder dauernd, wenn Thätigkeit befriedigt. Offerten mit Angabe der Personalien, Zeugnis-Copieen, Gehaltsanspr. verm. u. W. B. 43 der Tagbl.-Berl. 6050

Vertreter gesucht

von einer in Wiesbaden bereits eingeführten Bremer Cigarren-Fabrik. Es wird nur auf eine zuverläss. Persönlichkeit reflectirt, welche bereits Verbindung mit den Händlern und den besseren Colonialwaaren-Geschäften hat. Offerten unter S. C. 61 an den Tagbl.-Verlag.

Im Rechnungswesen erfahrener junger Mann mit guter Handschrift sofort gesucht. Kenntnisse im Kaufsach erwünscht. Offerten unter H. D. 73 an den Tagbl.-Verlag.

Ein geübter Schreiber mit guter Handschrift auf sofort gesucht. Auch findet ein jetzt aus der Schule entlassener Junge auf meinem Bureau dauernde Beschäftigung. 6112

Kellerhoff, Rechtsanwalt, Louisenplatz 6. Tüchtige Schlosser,

namentlich auf Blecharbeiten geübt, sucht C. Kalkbrenner, Schlachthausstraße 12. 6032

Tüchtiger Herdenschlosser

6029 J. Hohlwein, Helenenstraße 23. Ein tüchtiger selbstständiger Maschinenarbeiter per sofort gesucht.

Fritz Fuss, Dogheimerstraße 26. 6039 Zwei tüchtige Bauarbeiter (Bauarbeiter) gegen hohen Lohn gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 23. 5931

Ein älterer Hauschreiber gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6011

Ein tüchtiger selbstständiger Drehergehülfe per sofort gesucht. Fritz Fuss, Dogheimerstraße 26. 6038

Sechs bis zehn Längergehülfe gel. Wilh. Thon, Blücherstr. 12. 5920

Lackierer findet Beschäftigung Schwalbacherstraße 41. 5920

Lackierer-Gehülfe gesucht. Berger, Dogheimerstraße 17. 6089

Tüchtiger Tapeziergehülfe sofort gesucht. Fritz Kraus, Tapezier, Viebrich, Rathhausstraße.

Jugendliche Arbeiter,

sowie

geübte Arbeiterinnen

nimmt stets an

Georg Pfaff,

Metallkapsel- und Staniol-Fabrik, Dogheimerstraße 52. 6008

Ein tüchtiger Tagschneider

6023 H. Haas, Tannusstraße 13.

Ein Wochenschneider wird gesucht Michelsberg 26, 2 Tr. J. Jung. Ein tücht. Schneider findet dauernde Beschäft. Kirchgasse 11, Etb. 3 St. Ein Herrschafts-Gärtner mit guten Zeugnissen gesucht. Meldung u. E. C. 49 an den Tagbl.-Verlag.

Ein fleißiger Gärtner sofort auf einige Tage gesucht Heinrichsberg 3. Ein jugendl. Arbeiter sofort gesucht. Näh. bei Schäfer & Co., Zahnstraße 4/6.

Heizer gesucht.

Solche, die mit der Führung der Dampf-, Eis- und Dynamo-Maschine mit Accumulatoren vertraut und im Besitze von prima Zeugnissen sind, erhalten den Vorzug Näh. im Tagbl.-Verlag. 6118

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen gesucht. Ed. Wagner, Musikalienhandlung, am Markt. 2770

Ein Lehrling

für die Zahntechnik gesucht. Dental-Office A. Förster, Langgasse 44, 1. mit guten Schulkenntnissen sucht

Lehrling

Ludwig Usinger Nachfolger, Baumaterialien-Handlung, Dranienstraße 33.

Lehrling,

am liebsten vom Lande, für Saatgeschäft unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag. Ein braver Junge kann bei mir in die Lehre treten. 5715

L. Stemmler, Juwelier. Ein kräftiger Schlosserlehrling gesucht. 5883

Schlosser Paul, Webergasse 24. Ein Spenglerlehrling gesucht Friedrichstraße 33. 3170

Einem Lehrling sucht Schreiner Thurn, Schachtstraße 25. 3375

Schreinerlehrling gesucht Adolphsallee 6. 5896

Lehrling gegen Lohn gesucht. L. Freeb, Schreiner, Moritzstraße 45. 4568

Ein Schreinerlehrling gesucht Blücherstraße 24. 3473

Glaserlehrling gesucht Dranienstraße 39. 4710

Malerlehrling gesucht Dranienstraße 44, Part. bei Heinar. Erbe. 3176

Ein Lehrling gesucht von F. A. Oehme, Hof-Decor.-Maler, Rheinstraße 95. 4569

Lackierlehrling kann eintreten Schwalbacherstraße 41. 5921

Ein Tapezierlehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. G. Hoffmann, Tapezier, Webergasse 39. 4231

Pofamentier-Lehrling sucht H. Schütz, Mauergasse 10. 3447

Schuhmacherlehrling gel. Wilh. Münster, Wellstr. 16. 5030

Schneiderlehrling, der zu Hause schlafen kann, gesucht. Chr. Fischer, Schwalbacherstraße 4. 4844

Ein braver Junge vom Lande kann die Herren-Schneiderei erlernen Schwalbacherstraße 55, 2 St. 6084

Buchbinderlehrling gegen Vergütung gesucht. Joseph Link, Buchbinderei, Friedrichstraße 14.

Ein Junge vom Lande

für ein großes Bier-Restaurant auf gleich gesucht Wiesbaden, Rainzer Bierhalle, Mauergasse 4.

Wiener Café Kaiserhof, Rain, Gutenbergplatz, sucht sofort einen braven Kellerlehrling.

Ein Lehrling gesucht bei Müller, Friseur, Ludwigstraße 6.

Ein braver Junge kann unter günst. Bedingungen die Bäckerei erl. bei Bäcker Wilh. Schütz, Römerberg 18. 4725

Suche einen jungen ledigen Papsourschen. Rathskeller. 6092

Sprachk. jg. Hotelportier n. auswärts, Restaurationshausburschen u. ordentl. Burschen f. a. Büffet s. Grünberg's B., Goldg. 21, L.

Gesucht

für gleich ein zuverläss. tücht. Diener, gute Zeugnisse erforderlich. Off. u. N. A. 13 a. d. Tagbl.-Verlag.

Zwei gut empfohlene Diener, 50 W., sucht sofort das Haupt-Placirungs-Bureau für Herrschaftspersonal H. Besier, Gneisenauerstraße 15, Frankfurt a/M.

Ersten Diener in gräf. Haus, Bademeister, erfahr. tüchtigen Hotelhausburschen, Junge v. Lande f. Hotel f. Ritter's Bür.

Diener

für gleich gesucht, gute Zeugnisse erforderlich, Adolphsallee 33. 6126

Ein junger Hausburche wird gesucht Tannusstraße 17.

Ein junger Hausburche sof. gel. Steingasse 20, Flaschenbierhandlung. 14-16 Jahre, stadtkundig, sofort gesucht Langgasse 10.

Junger Hausburche gesucht. Julius Stiefelbauer. 6083

Ein kräftiger Hausburche gesucht. Friedrich Groll, Weichstraße Ecke Adolphsallee. 6101

Junger Hausbursche mit guten Zeugnissen gesucht. 6102
Lehmann Strauss, Webergasse 5.
Ein Knecht und ein Tagelöhner gesucht Feldstraße 17. 5985
 Ein braver stadtfundiger Junge von ordentlichen Eltern
 sofort als **Ausläufer** gesucht. Näh. Louiseplatz 6. 6116
Knecht gesucht Feldstraße 18, Part.
 Suche einen Mann zum Viehfüttern und für Feldarbeit. 6004
W. Weck, Feldstraße 12.
Aufknecht a. Land los. gef. **A. Nicolay**, E. Karl u. Adelheidstr.
Tagelöhner für Feldarbeit gesucht Steingasse 3. 6047
Tagelöhner gesucht Dogheimerstraße 17, Part. 6095

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bauteniker sucht Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6125
Junger Commis sucht Stellung für Comptoir u. Lager.
 Offerten unter **L. C. 55** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stell. Steingasse 19, 1 L.
 Ein tücht. Mann empfiehlt sich zum Holzzerkleinern bei bill.
 Berechnung. Näh. Weißstraße 10, Hth. 2 St. r.

Ein Bademeister und Wasseur,
 in Dampfbadern und Kaltwasserbehandlung perfect, sucht Stelle. Off.
 unter **Z. C. 66** an den Tagbl.-Verlag.

Krankpflege und Wasseur, aufs Beste empfohlen,
 sucht Stellung zu einzelnem Herrn oder in einer Anstalt.
 Offerten u. **D. D. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Ein zu jeder Arbeit williger junger Mann sucht für Mittags
 dauernde Beschäftigung. Bleichstraße 1, Part.

Diener, in Haus- u. Gartenarbeit erfahren, mit guten Zeugn.
 sucht baldigst Stellung (auch als Hotel-Hausbursche).
 Offerten unter **E. D. 71** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann von 18 Jahren sucht Stellung für Haus-
 arbeit oder sonstige leichte Beschäftigung. Näh. Bleichstraße 17, 3.

Ein durchaus zuverlässiger Diener, welcher fünfjähr. deutsche
 und französische Zeugnisse besitzt, perfect französisch spricht,
 gute Empfehlungen hat, sucht baldige Stellung in einem
 Herrschaftshause. Offerten u. **K. D. 76** an d. Tagbl.-Verl.
 Ein in der Krankenpflege erfahrener junger Mann empfiehlt
 sich im Krankenansahren. Gerichtsstraße 1, Part.

Fremden-Verzeichniss vom 6. Mai 1896.

<p>Adler. Elkan, Fr. Leipzig Franke, Fr. Leipzig Friedrichs, Paris Löwenhaupt, München Fellner, Wien Neufeld, Iserlohn Simon, Brauerreibes, Bittburg Ramspeck, Erfurt Lichtenfels, Pforzheim Hotel Aegir. Amsinck, m. Fam. Hamburg Büschgens-Bally, Crefeld Cords, m. Fr. Crefeld Altecaual. Loeber, Fr. Amsterdam Bewley, Fr. Petersburg Wizniztra, Fr. Beuthen Bahher-Schut, Fr., m. T. Haag Baron v. Baildon-Briestwell, Gutsbes., m. Fr. Lubin Hotel Block. Teleky, Fr., Kammersäng. Dresden Reh, Fr. Dresden Schwarzer Bock. Lütges, Fbkb., m. Fr. Solingen Bätjer, Kfm., m. Fr. Halberstadt Zwei Bücke. Lasser, Kfm. Berlin Baumann, m. T. Bamberg Bruns, Fr. Strassburg Ruck, Fr., Pfarrer. Schillingstürst Hotel Bristol. van Schelle, Ingen. Haag Muysken, Bankier. Amsterdam van Es, Kfm. Haag Cölnischer Hof. Möller, Kfm. Frankfurt Dalchow, Kfm. Charlottenburg Dietenmühle. Ziemann, Amtsricht. Berlin Limpert, Fr. Berlin Steffen, Assessor, Dr. Cöln Engel. Reichard, Fr., Neuwied Reichard, Fr. Neuwied Englischer Hof. Bens, Keg.-Rath, m. Fr. Weisenfels Friedmann, Nürnberg Huch, Ober-Rossarzt, m. Fr. Berlin Calmon, Lieut. Stockholm Lundberg, Stockholm Wertheim, Fabr. Cassel Wentzel, Stud. St. Johann Scharl, Kfm. München Europäischer Hof. Nettekoven, Bergdirector. Jossenitz Apell, Fr. Erfurt</p>	<p>Einhorn. Walter, Kfm. Berlin Grosch, Kfm. Rudolstadt Körn, Kfm. Frankfurt Höhne, Fabrikant. Zeitz Jacobsthal, Kfm. Berlin Topper, Kfm. Duisburg Vamper, Kfm. Duisburg Zuker, Kfm. Leipzig Eisenbahn-Hotel. Sanders, Kfm. Cöln Rindenschwender, Kfm. Cöln Frhr. v. Tann, Oberstlieut. Bamberg Wiesenthal, Kfm. Biblis Bock, Postsecr. Bockenheim Matzenbach, Kfm. Neuss Grüner Wald. v. Baumbach, Consul, m. Fam. Cassel Bopp, 2 Hrn., Käfte. Saarbrücken Herengarten, Kfm. Darmstadt Adler, Kfm. Flacht Gersting, Kfm. Frankfurt Grahau, Kfm. Hamburg Frommelt, Kfm. Nürnberg Hofacker, Fabr. Stuttgart Schmidt, Kfm. Offenbach Ottenstein, Kfm. Frankfurt Levitta, Kfm. Diez Baer, Kfm. Berlin Schulte, Kfm. Brüssel Erlenbock, Kfm. Cöln Gerhartz, Kfm. Hadamar Hotel zum Hahn. Göring, Postassistent. Gotha Göring, Fr. Gotha Wollenbruch, Kfm. Erfurt Hotel Mappel. Wagner, Kfm. Beierfeld Meyer, Kfm. St. Goarshausen Lindner, Kfm., m. Fr. Cöln Schick, Kfm. Mannheim Hotel Hohenzollern. Magnus, Chicago Williams, Fr. Chicago Vier Jahreszeiten. de Vrints, Baron, m. Fr. Belgien Kracker v. Schwarzenfeld, m. Fr. Rogenuau Richthofen, Fr., Baron. Oels Pension und Hotel Kaiserbad. Purgold, Major. Stettin v. Levetzow, Capitän, m. Fr. Bremen Dunklenberg, Lieutenant Hofgeismar Lieban, m. Fr. Berlin Heindl, Fr. Mannheim Goldene Krone. Herrlinger, Rent. Ulm Wiesenthal, Fr. Magdeburg Meyer, Kfm. Halberstadt</p>	<p>Hotel Kaiserhof. Gilse v. d. Pals, Petersburg Misch, Berlin Fränzel, Prem.-Lieut. Pirna Model, m. Tocht. Berlin Marcus, Fr., Fbkb., m. S. Berlin Söffner, Bank., m. Fr. Berlin Stromps, Gutsbes. Bruchhausen Windmüller, Kfm. London Hotel Karpfen. Lincke, Kfm. Berlin Neder, m. Fr. Frankfurt Sanator Lindenhof. Jacobsohn, Dr. med. London Zatzsche, Kfm. Gera Lipkau, Fr. Barsingheim Nassauer Hof. Cemus, Kfm. Warschau Zelynski, Kfm. Warschau Meyer, Kfm. Warschau Eiger, Ingen. Warschau Scheibe, Oberstabsarzt Dr. Braunschweig Clay, m. Fr. Derbyshire Hotel National. Vorländer, Pfarrer, m. Fr. Siegen Badewitz, m. Fr. Breslau Götze, Fr. Charlottenburg Köppe, Fr. Charlottenburg Nonnenhof. Walfing, Kfm. Friedrichsdorf Dieterichs, Kfm. Leipzig Trinckler, Kfm. Leipzig Sahr, Dr. med. Berlin Hesselberger, Kfm. Nürnberg Enders, Kfm. Bullay Wilde, Kfm. Trier Deinert, Kfm. Strassburg Wälder, Kfm. Aachen Sabel, Haarlem Theissen, Kfm. Düsseldorf Pietasch, Kfm. Hamburg Guye, Fr., m. 2 T. St. Louis Feilbach, Strassburg Hotel Oranien. v. Hochschild, Frhr., m. Fr. u. Bed. Schweden v. Hochschild, Lieut., m. Fr. u. Bed. Schweden Pariser Hof. Holmquist, Carlsruhe Arnold, Chaux de font Pfälzer Hof. Berndt, Nassau Hess, Idstein Rheinstein. Orb, Rent. Grunstadt Krühöffer, Kfm. Frankfurt Reins, Kfm. Rhöden Mertens, Secretär. Jesberg Rose. Frhr. v. Stumm, Rittmstr. a. D. Riede Leman, Consul. Gothenburg Scherer, Dr. München</p>	<p>Zur guten Quelle. Ament, Mühlenbes. Runkel Heilmach, Assist. Königstein Rhein-Hotel. Frank, Hongkong Mayer, m. Fr. Cöln Mayer, Fr. Cöln Lolgen, m. Fr. Cöln zu Inn und Knipphausen, Frhr. Westfalen zu Inn und Knipphausen, Freifrl. Westfalen v. Gulgen, Emmerich Kaufmann, Fr., Prof. Breslau Lawrence, m. T. England Kömerbad. Jandorf, m. Fr. Frankfurt Meye, Fr. Halberstadt Zschetzschingk, Fabrikdir., m. Fr. Langensalza Selle, Kfm., m. Fr. Leipzig Schmitz, Kfm. Euskirchen Meurer, Kfm. Euskirchen Privathotel Russischer Hof. Garwood, Kfm., m. T. London Crookford, Kfm. London Schützenhof. Harff, Prof. Biedenkopf Lehmann, Rent, m. Fr. Zweibrücken Schuffenbauer, m. Fr. Bayreuth Weisser Schwan. Paulson, Gutsbes., m. Fr. Ekcharga Johnsson, Wallupp Spiegel. Frobenius, Kfm. Kitzingen Dorguth, Fr., m. T. Raudnitz Loewenherz, Kfm. Coburg Tannhäuser. Spillé, Kfm. Frankfurt Jacobi, Kfm. Stuttgart Schulze, Berlin Böhme, Kfm. Ladeburg Guggenheimer, Kfm. Mannheim Mendte, Kfm. Dresden Tannus-Hotel. Thunell, Fabr. Potsdam Linkenheid, Dr. Elberfeld Helmich, Bergwerks-Dir. Mülheim de Bruyner, Fabr. Termonde Hollander, Bürgermeister. Moerzecke Waeyenberghe, Fabr. Brüssel Epstein, 2 D. Petersburg Brünghaus, Fr., Rent. Wetter Diengarten, Fr. Wetter Kuhl, Kfm. Cöln Zunder, Oberstlieut. m. Fr. Hagenau v. Müller, Rittmstr. Greiz Motz, Fabr. Königsberg Geisler, Kfm. Posen</p>	<p>Hotel Victoria. Suermond, Fr., Maj. Brühl Favre, Fr. Brühl Schwager, Ingen. Berlin Schroff, Kfm. Stockholm Starck, Kfm. Stockholm Richter, Director. Berlin Caesar, Fr., Rittergutsbes. Westphalen Hotel Vogel. Müller, m. Fam. Metz Radebach, Hofr. Petersburg Hotel Weins. Rauter, Kfm. Essen Schürenberg, Essen v. Born, Kfm. Mannheim Otte, Reg.-Baumeister. Gr. Lichterfelde Mayer, Stuttgart Broetz, Bauunternehmer. Limburg Lotz, Kfm. Kitzingen Steiner, Kfm. Kitzingen Zauberflöte. Hofmann, Kfm. Frankfurt Rolf, Kfm. Berlin Stantz, Kfm. Dauborn Stahl, Kfm. Dauborn In Privathäusern: Pension Anglaise. England Dunlop, Fr. England Pension Bastian. London Marley, Fr. London Marley, Fr. Frankfurt Cassel, Fr. Emsdorf Pension Herma. Edinburgh Adair, m. Fam. Edinburgh Louisestrasse 15. v. Gaffron, Fr. Breslau Hammer, Fr. Breslau v. Witzthum, Offiz. Biebrich Fischer, Berlin v. Näffling, Offiz. Biebrich Villa Nizza. Mende, Hauptmann, m. Fm. Hagenau Meyer, Fabr., m. Fam. Aachen Franken, Kfm. Aachen Pension Winter. Hamburg Glefcke, m. Fr. Hamburg Augenheilstalt für Arme. Barwig, Michael. Wörrstadt Groh, Wilhelm. Hillesheim Frankenbach, B. Schlossborn Holle, Elisabeth. Ober-Walluf Heibel, Katharina. Nomborn März, Philipp. Usingen Nährbass, Kath. Wörrstadt Reis, Regina. Eppertshausen Scheffer, K. Lg.-Schwalbach Schneider, August. Rossbach Schuhmacher, H. Biebrich Weidenfeller, Jos. Wirges Wiederstein, Wilh. Seck</p>
--	---	---	--	---

Teppiche, Gardinen

in grösster Auswahl zu billigen festen Preisen.

Specialgeschäft I. Etage im Christmannschen Neubau, I. Etage,

Eingang Kleine Burgstrasse 11, Ecke Webergasse.

2234

Julius Moses, früher in Firma S. Guttman & Co.

Gottbegnadet.

(27. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Selmann.

(Nachdruck verboten.)

Er war ein vortrefflicher Reiter. Hans Wieslow pflegte zu sagen, daß es das einzige „Landmannhafte“ an ihm sei. Nur reite er zu sehr wie ein Sportsmann. In Wahrheit betrieb Harry das Reiten mehr als Kunstfertigkeit, mit der er sich sehen lassen wollte; ein ausdauernder, sein Pferd liebender, mit ihm gleichsam verwachsener Reiter war er keineswegs. Schonung kannte er für Pferde nicht. Hierin so wenig wie irgend wo sonst nahm er Rücksichten, wenn er seine Zwecke verfolgte. So jagte er denn auch heute in wilder Karriere dahin, um noch rechtzeitig an der Station zu sein.

Dabei merkte er, daß seine Mutter wirklich recht gehabt hatte: es war schwül, unerträglich schwül. Der Schweiß troff ihm von der Stirn, wie er so dahinjagte, wiewohl keine Sonne am Himmel stand. Die Luft war völlig unbewegt, sie blendete mit einem grauweissen Schein, der den Augen wehthat. Eine lastende Schwere brütete über den öden Stoppelfeldern, zwischen denen er auf den weissen Sandwegen fortsprenge. Es war Alles leer in dieser Nachmittagsstille rundum. Nur irgendwo sah Harry auf dem Felde eine Schafherde, die sich ganz dicht zusammengedrängt hatte und bewegungslos in die schwüle, trockene Luft stierte, die ganz mit Sandkörnern erfüllt zu sein schien, obgleich kein leisester Lufthauch ihn aufwirbelte. Der Schäfer kauerte strickend im fargen Schatten eines überhängenden Baumzweigs am Feldrand, neben ihm sein zottiger weisser Hund, der die Zunge, rasch und kurz athmend, weit zum Maul heraushängen ließ.

Harry sah das Alles wie in einem Traum vorübergleiten. Hin und wieder nach der Uhr blickend, überzeugte er sich immer aufs Neue davon, daß er die höchste Eile nötig habe, und schonte Reitweise und Sporn nicht. Das Pferd leuchtete schon hin und wieder, weißer Schaum flokte ihm um Gebiß und Trense. Und noch immer wollte das Stationshaus nicht auftauchen.

Endlich sah er es vor sich. Aber fast im gleichen Augenblick hörte er auch den Zug, den er benutzen wollte, schon heranzpfeifen, und dieser hielt nur eine einzige Minute in Vorkenntnisse. Nun also galt es. Das Pferd bäumte sich hoch unter dem Spornstoss Harrys, der ihm zutheil wurde, es sah aus, als wollte es sich in der nächsten Sekunde mit seinem Reiter überschlagen. Dann aber brauste es wie im Sturm dahin, leuchtend, mit geblähten Nüstern, mit wild schlagenden Flanken, ganz von Schweiß und Schaum überdeckt. Und Harry selber zitterte vor Anstrengung und Aufregung. Sein Körper glühte, die Zunge klebte ihm am Gaumen, er athmete mit Mühe, Alles an ihm vibrierte und der Schweiß flog in Strömen an ihm herab. Es kam ihm vor, als sei das Höchste daran gelegen, daß er jetzt sein Ziel erreichte.

Und er erreichte es wirklich. Die Beamten sahen den herankommenden Reiter, der mit Hand und Gerte Zeichen machte, der Zug möge halten, und da sie ihn alle kannten, hielten sie wirklich.

Es kam auf dieser Nebenbahn auf ein paar Minuten mehr oder weniger nicht so genau an. Als Harry in den Hof der Station einritt, brach sein Pferd in die Kniee, über dessen Hals fort sprang er hinab, rief dem herbeigelaufenen Stationsvorsteher ein paar Worte zu, für das Thier zu sorgen, hörte noch dessen bedauernde Erwiderung, das Thier scheine zu Schanden geritten zu sein, und hatte in der nächsten Sekunde die Thür des ihm vom Schaffner dienstbereit aufgerissenen Abtheils hinter sich zugeschlagen. Der Zug setzte sich in Bewegung. Harry hatte seine Mühe abgeworfen und die Joppe geöffnet. Er ritz beide Wagenfenster auf und lehnte sich dann hinaus, um nach seinem Pferde zu sehen. Gerade konnte er noch gewahren, daß es hilflos, unfähig, sich zu erheben, sich am Boden wälzte und ein Schwarm von Neugierigen sich darumher angesammelt hatte. Schade, dachte er, das Thier ist hin. Aber es war ja ohnedies eine unglückliche Acquisition. Und wer weiß, wann ich wieder ein Reitpferd auf Leihhin nötig habe? Heute muß ich von Dellin auf einem Offizierpferd nach Hause reiten. Damit warf er sich aufathmend in die Sammetpolster zurück.

Die Zugluft im Wagen that Harry wohl. Er war am ganzen Körper naß, seine Brust athmete ungestüm, die Haare klebten ihm an den Schläfen. Nach einiger Zeit verspürte er freilich eine unbehagliche Abkühlung am Körper, er schauerte leicht zusammen, ihn fröstelte sogar. Aber er athmete nun doch wieder leichter und ruhiger. Mit einer gewissen innerlichen Genugthuung stieg er in Dellin aus. Sein erstes, als er im Offizierkasino eintrat, war, mit seinem Parforceritt zu renommiren.

Er erregte auch wirklich großes Aufsehen damit. Daß er das Pferd hatte so schonungslos verenden lassen, nur um seinen Willen durchzusehen, imponirte allgemein. Es waren freilich nicht viele in der Lage, ein eben erst um hohen Preis erstandenes Thier so aufs Spiel setzen zu können. Das war's vor Allem, was Eindruck machte, trotzdem viele das Pferd bedauerten. Man trank Harry zu, er selbst war aufgedämmt als je, und der Abend gestaltete sich so äußerst angeregt. Man rauchte und beacherte viel. Schließlich sollte Harry auch durchaus singen, obgleich er das sonst hier unter Cigarrenrauch und Weindunst und vor lauter Herren, die ein ganz anderes Genre von Musik liebten, nicht zu thun pflegte. Heute war er so angeregt, daß er noch weiß Gott was sonst gethan haben würde, er wollte sich ja betäuben.

Und so sang er denn, sogar ohne viel Zererei und Nöthchen, ganz frisch drauf los. Nicht einmal mit Heiserkeit entschuldigte er sich. Und nun passirte es ihm mitten im Gesang, daß ihm die Stimme versagte. Sie blieb völlig aus, auch nicht einen einzigen Ton brachte er zum Vorschein. Leichenblau, mit zitternden Gliedern trat er zurück. Er hatte das noch nie erlebt. Wie von einem Schlaganfall getroffen sank er in einen Stuhl.

Die Offiziere wandten den ganzen Vorfall ins Komische und

überboten sich in mehr oder minder gelungenen Scherzen darüber. Harry war jedoch minutenlang fassungslos. Er hatte noch nie etwas ähnliches erlebt. Ihm war's gradezu wie ein memento mori. Es war eine ungeheure Angst, ein merkwürdiges Grauen in ihm. Nach ein paar Minuten hätte er weiter singen können, er fühlte, daß die Stimme wieder da war, und fand es durch eine Probe, die er anstellte, auch bestätigt. Aber nun mochte er nicht mehr singen, eine unbesiegbare Scheu war in ihm, das gleiche könne noch einmal geschehen wie vorhin. Umsomehr trank er, um wieder lustig zu werden, und den unangenehmen Zwischenfall zu vergessen.

Allmählich gelang ihm das auch. Aber nun war es spät geworden und er mußte an den Ausbruch denken. Nur daß man grade jetzt anfang zu spielen und ihn um seinen Preis fortlaffen wollte, zumal er etwas von seiner demnächstigen Abreise auf unbestimmte Zeit hatte verlauten lassen. Wohl oder übel mußte er sich noch an ein paar Spielen betheiligen. Lieutenant Horstmann weigerte sich, ihm sonst das Pferd zur Verfügung zu stellen, auf dem er nach Lenshn zurückreiten wollte. Es war überdies rathsam, die Morgenhelle zu diesem Ritt abzuwarten, denn der Nachthimmel war sternlos, dunkle Wolken umlagerten ihn. Harry spielte also mit. Und, wie gewöhnlich, verlor er, diesmal sogar cascher und bedeutendere Summen, als sonst. Er spielte infolge seiner Gemüthsstimmung aufgeregter und unruhig, er war zerstreut und seine Verluste wuchsen immer mehr an. Da seine Vaarmittel, die er bei sich trug, erschöpft waren, mußte er schließlich Ehrenscheine ausstellen, und je mehr er verlor, desto kopslofer spielte er. Dabei fieberte er zuletzt vor Erregung, sein Kopf glühte und seine Adern klopfen.

Endlich ließ man ihn fort, man redete ihm sogar zu, er solle aufbrechen. Mit den Ehrbegriffen der Offiziere vertrug es sich nicht länger, ihn dauernd so stark verlieren zu lassen, während man sah, daß er nicht im Geringsten bei der Sache war. Wieviel er verloren hatte, wußte er selber nicht, als er, wie ein Trunkener, in Begleitung von ein paar Offizieren vor das Kasino hinaustrat, wo das gesattelte Pferd seiner schon harrie. Es war gegen drei Uhr und eine schwüle Nacht. In der Ferne grollte es, als Harry zu Pferde stieg. Gute Nacht — oder vielmehr: Guten Morgen, meine Herren! Und er galoppierte davon.

Als er kaum eine halbe Stunde geritten war, brach endlich das Gewitter los, das schon seit dem Nachmittag gedroht hatte. Blitz und Donner folgten sich fast unmittelbar, es war eigentlich ein ununterbrochenes Rollen und Knattern am Himmel. Und dann fing es an, niederzugießen, wahre Ströme Wassers brachen hervor. In wenigen Minuten war Harry, der große Mühe hatte, sein scheuendes Thier vom Durchgehen zurückzuhalten, völlig durchnäßt. Trotzdem gab es keine Möglichkeit, irgendwo einzulehnen, und nicht einmal schnell reiten konnte man, weil die Wege im Umschwenken so aufgeweicht waren, daß das Pferd bei jedem Schritte tief einsank, und die Finsterniß zudem fast undurchdringlich war, sodas die höchste Vorsicht geboten schien. Nach vierstündigem Ritt, vor Frost zitternd, sodas ihm die Zähne zusammenschlugen, von Nässe triefend und kaum mehr im Stande, die Zügel zu halten, langte Harry endlich todtmüde auf Lenshn an. Man mußte ihn aus dem Sattel heben, weil nun, wo die Aufregung nachließ, ihn eine Schwäche befiel, die einer Ohnmacht sehr ähnlich war. Er sah völlig entfärbt aus und hielt sich nicht mehr aufrecht, seine Stirn glühte und seine Augen waren wie verglast. Man trug ihn ins Haus. Frau Lydia schlief noch, aber Thea war natürlich längst auf. Sie erblakte, als sie Harry in solchem Zustande wieder sah, sagte aber kein Wort, sondern traf nur mit ruhiger Umsicht ihre Anordnungen.

Sofort mußte ein Knecht in die Stadt reiten, um den Arzt zu holen. Inzwischen hatte sie selber schon alles Nöthige besorgt, sodas der Arzt bei seinem Kommen es nur noch zu bestätigen wußte. Im Uebrigen konnte er bloß feststellen, daß Harry in heftigem Fieber lag, hoffte aber, den gesammten Zustand nur den stattgehabten Erregungen und Anstrengungen zuschreiben zu dürfen, ohne daß eine ernstliche Krankheit als Folge davon zu befürchten war. Schonung war in allen Fällen dringend geboten. Harry selbst war vor Schwäche theilnahmslos, auch sichtlich unklar. Ueberdies war eine sonderbare Angst in ihm, er wagte offenbar gar nicht zu sprechen. Aber Thea fragte auch nicht. Kein Vorwurf war über ihre Lippen gekommen und sie forschte nicht, wie und

warum das Alles gekommen war. Für sie handelte es sich nur darum, daß Alles wieder gut wurde. Sie war die aufmerksamste und umsichtigste Pflegerin, die man sich nur wünschen konnte.

Zwischen Frau Lydia und ihr dagegen kam es zu einem Kampf um das Krankenbett. Frau Lydia wollte die Pflege selber übernehmen. Sie betrachtete das als ihr Recht, das sie eifersüchtig in Anspruch nahm, und sie war auch überzeugt, daß sie es besser anzustellen verstand als Thea. Vor Allem gönnte sie ihr Harrys Dank dafür nicht. In dem leidenschaftlichen Ungehum, das ihr eigentliches Naturell bildete und das sie nur hinter ihrer vornehmen Zurückhaltung sonst geschickt zu verstecken wußte, forderte sie Einlaß in das Krankenzimmer, wo sie sich in maßlosem Schmerz und wilden Klagen am Krankenbett in die Kniee warf. Harry selbst hat sie mit Zeichen und Gebärden, die möge aufhören und gehen. Er warf sich unruhig, wie gepeinigt hin und her, bis Thea selber den Arm ihrer Schwiegermutter ergriff und sie hinausführte.

Draußen kam es dann zu einem erbitterten Wettstreit, bei dem Frau Lydia sich in herben Anklagen gegen Thea erging und diese ihr zuletzt in kalter Entschiedenheit verbot, das Krankenzimmer überhaupt wieder zu betreten, bis es mit Harry besser stand. Nun brach Frau Lydia in ein krampfhaftes, mit Weinen vermishtes Lachen aus. Ihr den Zutritt zu ihrem Sohn verweigern? Das wäre denn freilich die Krone von Allem gewesen. Aber wessen mußte sie in diesem Hause nicht gewärtig sein, wo man alle ihre heiligsten Empfindungen mit Füßen trat und ihren glücklich gekaperten Sohn systematisch zu Grunde richtete! Sie erging sich in einer Fluth von Anschuldigungen, die Thea anhörte, ohne nur mit der Wimper zu zucken. Sie zwang sich, nichts zu erwidern, gerade weil sie so viel zu erwidern gewußt hätte. Aber in ihrem Entschluß, diese leidenschaftliche Frau, die sich nicht zu beherrschen vermochte, von Harrys Krankenlager fernzuhalten, blieb sie unerschütterlich fest. Auch der Arzt gab ihr recht darin. Aber grade dadurch wurde Frau Lydia in ihrer Erbitterung nur bestärkt. Sie wollte sich den Eingang ins Krankenzimmer schließlich mit Gewalt erzwingen. Und als ihr selbst das nicht gelang, kannte sie keine Rücksichten mehr. Mit grausamen Worten schleuderte sie Thea die Anklage ins Gesicht, daß Harry nur unihretwillen sich zu Grunde gerichtet habe, weil sie ihm den Aufenthalt im Hause unleiblich gemacht und dabei doch nicht geduldet habe, daß er fortgehe; wahrscheinlich sei es auf einen Selbstmord abgesehen gewesen, was ja kaum noch wunder nehmen könne, und man müßte von Rechts wegen froh und dankbar sein, daß Alles so glücklich abgelaufen; nun freilich wolle sich Thea offenbar der Heilung Harrys, die ihr ja wohl nicht gelegen kommen möge, widersetzen und deshalb sei die Mutter aus dem Krankenzimmer ihres Sohnes verbannt. Der häßliche Austritt hatte zur Folge, daß Frau Lydia Lenshn überhaupt verließ. Sie hatte damit gedroht, daß sie es thun werde, wenn man ihr weiterhin das Zusammentreffen mit Harry verweigere, und auf Thea hatte das keinerlei Eindruck gemacht, keinen Einspruch bei ihr hervorgerufen, wie sie wohl erwartet haben mochte. Und nun ging sie wirklich. Man konnte ihr unschwer anmerken, daß ihr das nicht leicht wurde. Sie glaubte bis zum letzten Augenblick noch, als ihre Koffer schon auf den Wagen geladen wurden, der sie zur Bahnstation bringen sollte, daß man sie halten, daß Harry von seinem Krankenbett aus ein Nachwort sprechen werde. Sie war bereit, dann zu bleiben, sie war so nachgiebig gestimmt wie nie. Im Grunde hatte sie ja nur drohen wollen und gar nicht daran gedacht, daß man sie zwingen würde, die Drohung wahr zu machen. Harry war noch immer nicht genesen, wenn auch auf dem Wege entschiedener Besserung — dank Theas unübertrefflicher Pflege, wie der Arzt versicherte. Frau Lydia war in so weicher Stimmung, daß sie selbst Thea insofern in dieser Stunde Alles verziehen haben würde, was diese ihr nach ihrer Meinung angethan, wenn nur das Wort gesprochen worden wäre, das sie hielt. Aber dies Wort fiel nicht. Und nun verhärtete sich Alles, was bis dahin noch an Milde und Nachgiebigkeit im Herzen dieser Frau geschlummert hatte, in blinden, starren Haß. Sie schied von Thea, die sie zu diesem ungeheuerlichen Schritte gezwungen, wie eine Todfeindin. Und nicht nur das — auch mit dem festen Entschluß, Vergeltung zu üben.

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193.

Langgasse 23.

Garantie-Qualitäten

Schwarzer Crefelder Seidenstoffe

zu Original-Fabrikpreisen.

1641

Wilh. Bischof, chemische Waschanstalt,

Färberei und Reinigung v. Herren- u. Damen-Kleidern, Zimmer- und Decorations-Stoffen, Teppichen, Läufern jed. Größe etc.

Laden Gr. Burgstrasse 4 nahe der Wilhelmstrasse. Fabrik und Laden Walramstr. 10, Wiesbaden. 5881

Nur noch kurze Zeit

Fortsetzung des Verkaufs

fertiger

Herren-Anzüge — Herren-Paletots — Herren-Sackröcke u. -Joppen — Herren-Hosen und -Westen, sowie alle Arten Knaben-Kleider

zu jedem nur annehmbaren Gebote

ohne Rücksicht des Werthes in dem Laden

5206

23. Marktstrasse 23,
gegenüber dem Einhorn-Hotel.



Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.

1. Hauptgewinn:

Eine

Gold-

Säule.

Werth:

25 000

Mark.

Loose in Wiesbaden zu beziehen durch Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51, vis-à-vis dem Restaurant Engel.

Mittagstisch, dem Hause (Abonnenten billiger)

vorzüglich und schmackhaft zubereitet, empfiehlt von 1 Mk. an in und außer

Weinrestaurant Lannusstraße 43.

XVIII. Marienburger

Pferde-Lotterie.

Hauptgewinne:

10 Equipagen 121 Pferde.

und zusammen

2004 Gewinne von 150,000 Mark.

Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., Porto und Liste 20 Pf., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, Berlin W. (Hotel Royal), Unter den Linden 3.

Bolle Milch,

das Biter zu 20 Pf., empfiehlt die

Roßerei von H. Chr. Born in Ebenheim.

5626

Unübertroffen sind meine Deli-Cigarren:

No. 1 à Mk. 7.— } per 100 Stück. 4206
No. 2 à Mk. 6.— }

Hervorragend milde, feine Qualitäten.

A. F. Knefeli,

Langgasse 45. Langgasse 45.

Cigaretten,

russische, türkische und ägyptische, werden nach jedem beliebigen Geschmack angefertigt. 4934

Cigaretten-Fabrik J. Keiles aus Russland,
22. Webergasse 22.



Siebig company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT, Josiebig
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Das

FLEISCH-PEPTON

der
COMPAGNIE LIEBIG

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwerthes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache, Blutarme und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. KEMMERICH'S Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. von Peltenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München. Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Aus meinem früheren Wein-Lager

habe noch abzugeben:

- Ca. 100 Flaschen 1884er Assmannshäuser, **Original-Abfüllung** der Königlichen Domaine.
 - 100 Flaschen alte Bordeaux, **Original-Schloss-Abzüge**.
 - 300 Flaschen alten Burgunder „Chambertin“.
 - 100 Flaschen alten Marsala.
- 5970

Leonhard Wollweber,
Friedrichstrasse 9.

Kartoffeln,

sehr gute Waare, 200 Centner, à Centner 2 Mark, so lange Vorrath reicht, freihändig zu verkaufen. 5776

Wilh. Klotz,

Mucicator und Tagator, 3. Adolphstraße 3.

Männer

Hochwichtige Erfindung gegen vorzeitige Schwäche.

Sofortiger Erfolg.

Broschüre mit **staatsbehördlichem Urtheile und amtlichen Gutachten** für 60-Pf.-Marken. Es existirt nichts Aehnliches. F 460

Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.



Plättet mit

Glühstoff!

Grösste Annehmlichkeit und Ersparniss durch Wegfall jeder besonderen Feuerung!

Das echte Dresdner Patent-Plättelstein ist schwarz emailirt, zu 3/4 Mk., Marke „Mein Ideal“, hochfeine Ausführung, ganz nickel-polirt, zu 6 Mk., der Carton Glühstoff Pat. Martin zu 40 Pfg. überall käuflich. Deutsche Glühstoff-Gesellschaft Dresden.

F 81

Tapeten!

Reste sehr billig.

2081

Rudolph Haase,

9. Kleine Burgstrasse 9.

Verkäufe

Al. feines Cigarrengeschäft in bester Skurlage zu verkaufen. Zur Ueberrahme 200 Mk. erforderlich. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5978

Decimal- u. Tafelwaagen billig zu verk. Wehringstr. 6, Part. 5692

Gut erhaltene Pianinos und ein gespielter Stuh- Stügel von Bechstein hat zu verkaufen, 5607

H. Matthes,
Piano-Magazin, Rheinstraße 29.

Wegen baldiger Räumung werden folgende neue und gebrauchte Möbel zu und unter Einkaufspreisen abgegeben, als:

Ein hochfeines schwarzes Pianino Mk. 150, 10 compl. Betten, 15 ein- u. zweith. Kleiderschränke, Spiegel, Büchers, Gallerie- u. Salonschränke, Küchenschränke von Mk. 10 an, Verticows, Herren- und Damenschreibtische, Kommoden, Console, Waschkommoden mit u. ohne Marmor, polirte u. lackirte Nachttische, versch. Garnituren, einzelne Sophas, 1 Kuch- Bäckel mit Ausziehtisch, Pfeilers- und andere Spiegel, 1 Sessel mit Nachtstuhl-Einrichtung, 1 3-arm. Gasleuchte, Handtuchhalter, Delgemälde, einz. Betttheile, polirte u. lackirte Tische, Küchentische u. Stühle, Anrichte und Küchenbretter, 1 Chaiselongue, 1 Ottomane, 1 Kinder-Bettstelle u. A. m.

Es sei bemerkt, daß sämmtl. Sachen sehr guter Qualität sind, und bietet sich deshalb für Brautleute sehr günstige Gelegenheit. 5929
Transport frei. **Ludwig Hess, Friedrichstraße 25.**

Einige complete Schlafzimmer, einzelne Betten, pol. und lack. Waschkommoden mit u. ohne Marmor, Kleiderschränke, Salon-Garnituren, einzelne Sophas, Sessel und Stühle z., Küchenmöbel in großer Auswahl billig zu verkaufen. Friedrichstraße 13 u. 14. 1524

Marktstraße 23, Dth., sind folgende Möbel ausnahmsweise billig zu verkaufen, als: Compl. Buchelbetten 95 Mk., Ringbetten 60 Mk., sowie pol. u. lack. Kleiderschränke, Verticow, Kommoden, Sophas, Küchenschränke, Nachtschränke, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel u. sonst noch Verschiedenes.

Drei n. id. Sopha, 2 H. Ess., 2 Ott. b. Nichteib. 9, 2 St. l. 5910

Rothe Beluche-Garnitur

sehr billig abzugeben Friedrichstraße 16, 1. 6008
Schöner Kamelt-Divan (neu) billig zu vk. Wehringstr. 11, Part. 6002

Ottomane, Kamelstaschen-Divan außergewöhnlich billig zu verkaufen Rheinstraße 31, Hth. Part. 4424

Cassajdrant

(1 großer u. 1 kleiner) mit Doppel-Treter, sowie eine Copirpresse billig abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3809

Kleider- u. Küchenschränke verl. bill. W. Knoop, Sealg. 16.

Kleiderschränke von 15 Mk. an, Kommoden, Küchenschränke, Tische. Bellrichstraße 47, Hths. 2 St. 1.

Ein sch. gr. Spiegel, Eisschrank, Buffet, fast neu, Wirtschaftsinventar zc. b. zu verl. Marktstraße 9.

Wenig gebrauchte Ringschiff-Maschine u. ein Tisch zu verkaufen. Näh. Schwalbaderstraße 22, Hths. 2.

Singer-Nähmaschine, 1 Krankenwagen, 1 Decimalwaage, 1 vollst. Bett, 3 sch. Tische u. 1 Papageitfisch billig zu verl. Metzgergasse 2. 6021

Eisasten und Eisschrank, Wirtschaftstische und Stühle (Nuhb.) zu verkaufen Karlstraße 14, Part. r. 6014

Ein fast neuer schöner Staub-Ofen billig zu verkaufen Näh. im Tagbl.-Verlag. 5412

Ein neues Bread und ein gebrauchter Mehrgewagen zu verkaufen Herrnmühlgasse 5. 3873

Zu verkaufen:

1 gebrauchtes gut erhaltenes Halbverdeck, 4-sitzig, 1 gebrauchter sehr guter wechspanniger Fuhrwagen, 2 gebrauchte leichte Federrollen, 15 bis 25 Ctr. Tragkraft, 1 neuer und 1 gebrauchter Sandtaren. Näh. Weiststraße 10, Part. 1972

Gebrauchte Federrollen zu verkaufen Frankenstraße 15. 4860

Ein eleg. Kinder-Sitzwagen, wie neu, und ein Kinder-Liegewagen, gut erhalten, zu verkaufen Neumühle, Schlachthausstraße 1.

Eleganter neuer Krankenfahrsstuhl

mit Gummirädern billig zu verl. Hotel Minerva beim Portier. 5303

Fahrrad (neu) billig zu verkaufen. Anthes, Walramstraße 12.

Ein gut erhaltenes Rifenreis-Fahrrad sehr billig zu verkaufen Webergasse 3, Gartenh. Part. 6007

Alte Gas-Einrichtung,

bestehend aus Zuglampen, Wandarmen, Stehlampen, Schirmen in Blech u. Glas, Glocken, Rauchfängen, Schirmhaltern, Augenschühern u. A. m. im Ganzen oder einzeln hat zu verkaufen die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Langgasse 27.

Zwei gute Ehore billig zu verkaufen Friedrichstraße 40.

Neues Weißwein-Faß (225 Liter) und 100 kleine Probefläschen zu verkaufen Drantentstraße 83, 1. 6033

„Ziegelsteine“

können wir noch täglich ein Quantum ab Werk zu Cassa-Preisen sofort abgeben. 5998

Wiesbadener Kalk- u. Cementwerke.

Ein Schlag schöner Tauben (12 Stück), noch nicht gelogen, billig zu verkaufen Platterstraße 88, Wirtschaft. 6049

Kaufgesuche

Altes Gold und Silber

kauft zu realen Preisen 5469 F. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 St.

Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Gold, Silber, Uhren, Brillanten, Möbel, sowie ganze Nachlässe zu den höchsten Kaufsummen gesucht. Jos. Birzweg, Metzgergasse 2. 5500

Für getragene Herren- und Damen-Kleider, sowie Schuhe, Möbel, Gold, Silber, Pfandscheine, Waffen zahle die allerhöchsten Preise. Frau M. Sereisky, Metzgergasse 37.

Auf Bestellung komme ins Haus.

Die besten Preise bezahlt J. Drachmann, Metzgergasse 24, für geb. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbersachen, Schuhe und Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3429



Frau M. Lange, Metzgergasse 35, zahlt für getr. Kleider, Möbel, Betten, Schuhwerk u. dergl. jeden anständigen veranlaten Preis.

Ich zahle

steis einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für geb. Herren- und Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche Jagdaccessorien, Militäresecten, Fahrräder. 5307

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

kaufe zu den höchsten Preisen getr. Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber, Pfandscheine, Möbel u. s. w. J. Birzweg, Goldgasse 15. 1575

Möbel

aller Art, ganze Einrichtungen, kauft stets Anton Berg, Sellmündstraße 62, S. 2. 4946

Gebr. Säge zu kaufen gesucht Adlerstraße 27. 5341

Verschiedenes

Ein prima reelles Möbel- und Ausstattungs-Geschäft giebt Credit. Offerten u. M. C. 56 an den Tagbl.-Verlag.

Villen-Besitzer,

welche beabsichtigen zu verkaufen, erlaube ich um Aufgabe und nähere Angaben. Jos. Imand, Bureau: Kl. Burgstraße 8, 1. 6054

Freie Wohnung

kann ein braves kinderloses Ehepaar, wo der Mann etwas von Gartenarbeit versteht, erhalten. Als Gegenleistung wird Bedienung eines einzelnen Herrn und Gartenarbeit beantrucht. Zu erfragen Neuberg 6 bei E. Hillmann.

Stühle aller Art werden bill. u. dauerhaft geflochten. 1563 Friedrich Hetzel, Hirschgraben 16.

Ellenbogengasse 6

werden Rohr- und Strohstühle geflochten, reparirt und polirt. 2534

Johann Rücker,

Emserstraße 14, Tapezierer, Emserstraße 14,

empfehle ich zum Anarbeiten von Möbeln und Betten, Modernisiren alter Pompadour-Möbel in neue mit Klappen. Bestellungen auf neue Sachen führe ich billiger aus als jedes Ladengeschäft. Für meine Arbeit leiste ich Jahre lang Garantie. Bitte mich beehren zu wollen. 5982

Hochachtungsvoll Der Obige.

Gefittet in Glas, Marmor, sowie Kunstgegenstände a. Art (Porz. u. feuerfest, i. Wasser haltb.) Marktstr. 19a, Ede Grabenstr. 2, 31. Uhlmann.



Kleidermacherin sucht Kunden in und außer dem Hause. Näh. Nerostraße 9 oder Feldstraße 23.

Ein Mädchen empfiehlt sich zum Ausbessern der Wäsche und Kleider in und außer dem Hause. Hermannstraße 2, Part. 6

Weißzeugnähh. f. Arb. (Herrenhemden u. Ausb.). Moritzstr. 66, S. 3 I.

Wodes! Sammtliche Zugarbeiten in geschmackvoll, schnell u. b. angefertigt Dogheimstr. 18, Pt. I. 1517

Bettfedern-Reinigung mit Dampfapparat. 1519 Wilh. Klein, Albrechtstraße 30, Part.

Gaidschuhe werd. schön neu u. ächt gefärbt Weberg. 40. 1518

Bitte. Welche edel denkende Herrschaft, Pension oder Hotelbesitzer würde einer im Waschen und Bügeln gründlich erfahrenen Frau, deren Mann durch einen Unfall arbeitsunfähig geworden, Wäsche zum Waschen und Bügeln zukommen lassen? Näh. bei Louis Meiser, Hoflieferant, Große Burgstraße 10.

Wäsche zum Waschen und Bügeln für Herrschaften und Hotels wird angenommen und schön und billig besorgt Hochstraße 10 und Webergasse 51, Hth. 3 St.

Masse Frau D. Link wohnt Schulberg 11, Part. r. 1525

Massage, System Reibmeyer, Ein- u. Abreibungen, gepr. Masseur, Preis mäßig. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6018

Damen Mandschenk, Altheim bei Mainz.

Heirath.

Senden Sie nur Ihre Adresse 243 reiche Partien sendet sofort! Offerten Journal Charlottenburg 2 (Berlin). (E. G. M.) P 29

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

Schwarze Seidenstoffe enorm billig.

Für solides Tragen wird unbedingt garantirt.

1015

Restaurant Kronenburg.

Täglich:

Concert der Oesterr. Damen-Capelle „Flora“

unter Leitung der Frau Therese Rudolf. 5943

Cognac,

deutsche, französische und ungarische Marken in allen Preislagen, empfiehlt 6045

Chr. Ritzel Wwe. Nachfolger.

Telephon No. 399.

Vorzügl. weißen

Schwein à 50 Pf. per Fl.,

bei Abnahme von 25 Fl. 2 %, bei 50 Fl. 5 % Rabatt,

empfehlen unter Garantie der Reinheit 5846

Philipp Veit, Adelhaidstraße 1.

Bekkerie: Adelhaidstraße 9.

Fleisch-Verkauf.

Bleichstraße 12. Im Laden Bleichstraße 12.

Von heute ab wird jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag prima Rindfleisch per Pfd. 50 Pf., sowie Schweinefleisch ohne Unterschied der Stücke per Pfd. 50 Pf. ausgehauen.

Tapeten-Handlung.

Grösste Auswahl. — Beste Bedienung.

Tapeten von 20 Pf. per Rolle an bis zu den feinsten von 3311

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Friedrichstrasse 8 u. 10.

Kohlen-Consum-Verein

Adelhaidstraße 13. A. Peters, Commanditgesellschaft. (gesetzlich geschützt). Gegründet im Jahre 1890.

Billigste Bezugsquelle an Brennmaterialien. Kohlen aller Sorten und Holz. 1544

Reparaturen

an ächten und unächten Schmucksachen, Neuanfertigungen, Vergoldungen, Versilberungen, Gravirungen. Anerkannt billigste und schnellste Besorgung. 1541

Julius Rohr, Juwelier,

Neugasse 18, zweites Haus neben dem Einhorn-Neubau.

Verantwortlich für die Redaktion: C. Rötberdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Gelegenheitskauf.

Eine grosse Parthie

Korsetten,

in allen Weiten vorräthig,

empfehlen zu sehr billigen Preisen 1587

Joseph Ullmann,

Kirchgasse 21.

Kirchgasse 21.

Neue Evangelische

Gesangbücher

in grosser Auswahl. 2932

Wilh. Sulzer, Marktstr. 17.



Heute Donnerstag

und die folgenden Tage findet noch auf kurze Zeit Freihand-Verkauf von

Manufactur-, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren

zu den billigsten Preisen statt. 5591

Firma Robert Wagner,

Schwalbacherstraße 15,

vis-à-vis der Infanterie-Kaserne.

Complete Möbel für Brautleute.

Anzahlung die Hälfte ohne Aufschlag.

Ph. Endle, Marktstraße 22, 1 St. nahe dem Stal. Schlosse.

Gerritzen's Korsettager, Schillerplatz 3, Hof. 5339

Der Hausherr jedoch wollte den hohen Gehalt nicht begehnen und ließ das Aufnahmewort, gleichfalls die unangenehmen Stücke der ...

Leine Chronik.

Die Berliner Schrippentische des Vereins „Nacht an ...

Nach ist nicht entgegnet, wie der gefährliche Gias und ...

In Bebeln (Weinungen) erwarb der Arbeiter Semmler ...

In Deggendorf (Niederbayern) beging ein 37-jähriger ...

In Eichelberg bei Pfaffenhofen in der Oberpfalz hat ein ...

Bei Olla in Wallen ist am 24. April der Grundbesitzer Spina ...

Gerichtsfall.

Wiesbaden, 6. Mai. In der heutigen Strafsammerung ...

Der Herr Staatsanwalt hat sich dem Urteil nicht ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 6. Mai. Die Kommission des Abgeordnetenhauses ...

Dresden, 6. Mai. Der Kaiser und die Kaiserin werden ...

Wien, 6. Mai. Bei der heutigen Bürgermeisterversammlung ...

Marktberichte.

Limburg, 6. Mai. Die Preise stellen sich: Rother ...

Goldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 6. Mai ...

Wasser-Nachrichten.

Δ Mainz, 6. Mai. Hauptpegel: Vormittags 3 m 26 cm ...

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe enthält heute in der ...

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 25 Seiten.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 6. Mai 1896.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes sections for Reichsbank-Disconto, Eisenbahn-Actien, Industrie-Actien, Prior-Obligation, and Goldmarkt.

